We take your pleasure seriously®

GRAND STURDY 45.9 AC GÖÇEK / TURKEY

0 0 0

BOATING & LIFESTYLE MAGAZINE FROM LINSSEN YACHTS JAHRGANG 28, NR 45 / APRIL 2015 | ISSN 2213-4263



We take your pleasure seriously®

EINLADUNG

LINSSEN IN-WATER BOAT SHOW

Probefahrten mit einer Linssen

Von Freitag den 8. bis zum Montag den 11. Mai 2015, Maasbracht







Slow down... and start living!

WE TAKE YOUR PLEASURE SERIOUSLY

Seit 20. Oktober 2014 bin ich mit frischem Schwung wieder an der Arbeit. Sophie ist inzwischen 3,5 Monate und "alt und klug genug", um die Kinderkrippe besuchen zu können. Zum Glück hatte ich mich nicht völlig ausgeklinkt, denn sonst hätte ich nicht gewusst, wo anfangen.

Ruben hat während meines Schwangerschaftsurlaubs (dem zweiten, nur dieses Mal besser geplant) gemerkt, wie flexibel man bei Vertrieb und Marketing sein muss. Für das gegenseitige Verständnis ist es natürlich gut, einmal selbst zu erleben, was der andere eigentlich tut – insbesondere in einem Familienunternehmen

Ich wage zu behaupten, dass wir als Geschäftsführung (aber vor allem als Familie) durch die Übernahme der Aufgaben des anderen bei Abwesenheit noch enger zusammengewachsen sind. Dazu habe ich das Glück, dass Jac und Ruben nie Schwangerschaftsurlaub haben werden... Für mich ist die Lage also recht übersichtlich.

Auf meinem (zunächst noch leeren) Schreibtisch, den ich übrigens in Null-kommanichts in einen "aktiven" Arbeitsplatz verwandelt habe, erwartete mich eine erste Überraschung, nämlich ein Foto von Mathijs und Sophie mit dem Text "welcome back". Sollten sie mich intern dann doch vermisst haben? Der Anfang ist also gemacht, meine Agenda noch "leer", d.h., es kann losgehen. Ruben hat mich über alles informiert, was sich mittlerweile ereignet hat, und er ist zurück in die Kokstraat gezogen. Und ich übernahm wieder mein Team.

Gut war, zu Beginn der Messesaison an Ort und Stelle zu sein. Während meines Urlaubs hatte ich kurz die "Hiswa te water" besucht. Danach begannen wir mit der Suche nach Verstärkungen für unser Vertriebsteam, um die näher rückende Pensionierung zweier Kollegen zu kompensieren.

Am 1. November traten Lars Franken und Jeroen Opheij bei uns in Dienst. Vielleicht haben Sie sie schon in unserem Showroom gesehen. Wenn nicht, dann warten sie jedenfalls mit Ungeduld darauf, Sie als Linssen-Kunden (oder Linssen-Interessenten) kennen zu lernen, um von Ihnen zu hören, ob bzw. warum Sie sich für eine Linssen entscheiden. Ich lade Sie also herzlich ein, Lars und Jeroen "herauszufordern". Beide werden ihr Bestes tun, Sie zu überzeugen! Und so hatte sich auf der "Linssen Yachts Boat Show" unser Vertriebsteam um 200% vergrößert.

Inzwischen haben wir schon März 2015 und hinter uns liegt das "Collection Weekend", das dieses Jahr noch stärker besucht war. Wir freuen uns auf den "echten" Start der Fahrsaison (zu Ostern) und hoffen – für Sie und für uns – auf viel schönes Wetter. Denn wenn wir ehrlich sind, bei Sonne mit dem Boot unterwegs zu sein, ist doch angenehmer als bei Regen.





Ich wünsche Ihnen eine schöne Fahrsaison. Falls Sie in der Nähe von Maasbracht sein sollten, sind Sie bei uns immer willkommen. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung!

HERAUSGEBER / PRODUKTION

Linssen Yachts B.V.
Brouwersstraat 17, NL-6051 AA Maasbracht
Postbus 7172, NL-6050 AD Maasbracht
Tel. +31 (0)475 - 43 99 99
Fax. +31 (0)475 - 43 99 90
info@linssenyachts.com
www.linssenyachts.com

Das Linssen Magazine ist die Hauszeitschrift von Linssen Yachts BV. Im Mittelpunkt der Berichte stehen die Produkte und die Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsinfrastruktur dieser südniederländischen Yachtwerft. Die Zeitschrift wird auf Wunsch allen Kunden und Freunden von Linssen Yachts kostenlos zugesandt. Linssen Magazine erscheint in niederländischer, deutscher, englischer und französischer Sprache.

REDAKTION

Yvonne Linssen, Paul Beelen

BEITRÄGE

Linssen Yachts, Linssen Boating Holidays®, Zebra Fotostudio's, Peter Linssen, Gabi de Graaf-Weerts, Kim Fotografeert, Randolf Nott & Renate Thieme, Matti und Tuula Pitkänen, Ari-Pekka Hildén

Übersetzungen: Balance, Maastricht (NL) www.balance2.nl

© COPYRIGHT

Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Die Abbildungen können möglicherweise Funktionen und spezielle Ausstattungsmerkmale zeigen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang der Yachten gehören. Für Rückfragen stehen Ihnen die Werft und Ihre Linssen Yachts-Vertretung zur Verfügung. Die Redaktion von Linssen Magazine ist für den Inhalt der von Dritten eingesandten Artikel nicht verantwortlich. Bei den Reiseberichten handelt es sich nicht um von der Redaktion empfohlene Unternehmungen, sondern lediglich um objektive Berichte über tatsächlich zurückgelegte Strecken.

Jeder Eigner/Skipper/Kapitän ist ausschließlich selbst für die Auswahl der von ihm angesteuerten Reiseziele oder befahrenen Wasserstraßen, für die gesamte Vorbereitung und für seine Crew verantwortlich. Die Linssen Yachts B.V., ihre Mitarbeiter, die Verfasser(innen) der Artikel und die Redaktion von Linssen Magazine sind in keiner Weise für ein gewähltes Reiseziel verantwortlich.











ENTDECKEN SIE EUROPA AN BORD "IHRER" LINSSEN:

NIEDERLANDE • BELGIEN • DEUTSCHLAND • FRANKREICH • KROATIEN GROSSBRITANNIEN • SCHWEIZ • FINNLAND • ITALIEN

INHALT







LINSSEN INSIDE

- 3 Editorial
- 6 EINLADUNG: Die Linssen In-Water Boat Show
- 7 Linssen Yachts Boat Show 2014; Fünfsterne-Show mit Flair
- 10 Linssen Yachts-Journal
 - 10 Linssen Yachts preisgekrönt
 - 10 Ihr Traumschiff
 - 11 Graydon-Award als finanziell gesundes Unternehmen
 - 11 Croatian Boat of the Year
 - 12 "Best Performing Dealer Award 2014" von Linssen Yachts
 - 12 Linssen Yachts erhält Besuch vom Jaguar Daimler Club Holland
 - 13 Linssen Yachts Gastgeber für "Limburgse Zakenmannen"
 - 13 Dürfen wir 2015 Ihr Gastgeber sein?

- 14 Ein 'brillantes' Angebot
- 17 Frühjahrsmessen
- 18 Ausbau unseres Vertreternetzes
- 20 Linssen Boating Holidays®
- 24 Linssen Yachts: The Variotop® Company
- 30 Unser neues Flaggschiff: die Grand Sturdy 52.9 AC Wheelhouse
- 33 Classic Sturdy 46 AC

LIFESTYLE, TRAVEL & BOATING

- 22 Familie Michels fast 150 Dienstjahre auf dem Buckel
- 26 Kroatien: Eines der schönsten Reviere Europas
- 32 Linssen Boating Experience
- 34 Kreuzfahrt nach Finnland
- 37 Linssen Advanced Skipper Training
- 38 Eine aktuelle Auswahl von Linssen-Gebrauchtyachten

EINLADUNG

LINSSEN YACHTS IN-WATER BOAT SHOW 2015

AM 8., 9., 10. UND 11. MAI FÜHRT LINSSEN YACHTS WIEDER SEINE ALLJÄHRLICHE "LINSSEN IN-WATER BOAT SHOW" DURCH. NUN SCHON ZUM SIEBTEN MALE KÖNNEN SIE SICH VON FREITAG BIS MONTAG VON DER WELT NAMENS LINSSEN INSPIRIEREN LASSEN.

Während der "Linssen In-Water Boat Show" können Sie auf Probefahrt mit mehreren Modellen unseres Neubauprogramms gehen. Erleben und testen Sie die Linssen-Yachten dort, wo sie in ihrem Element sind: in und auf dem Wasser. Unternehmen Sie in Begleitung eines erfahrenen Skippers eine Probefahrt mit dem Schiff Ihrer Wahl und überzeugen Sie sich persönlich von dessen ausgezeichneten Fahreigenschaften und seinem niedrigen Lärmpegel.

Auf der diesjährigen "Linssen In-Water Boat Show" können Sie wieder viel Neues und natürlich auch viel Vertrautes entdecken. Genau so, wie Sie es von Linssen gewöhnt sind. Unter anderem ist dort eine Weltpremiere zu besichtigen: die neue Grand Sturdy 36.9 AC Variotop®. Das Variotop® ist unser einzigartiges Cabrioverdeck, das jetzt auch auf kleinere Yachten montiert werden kann (ab 36 Fuß/11,10 m). Mit einem Linssen-Variotop® sitzen Sie im Freien am Steuerrad, wobei Achterdeck und Steuersalon zu einem großen Freideck verbunden sind. Ist Ihnen Petrus weniger freundlich gesonnen, schließen Sie einfach

das Variotop®. Dann bilden Steuerstand und Kajüte zusammen einen großen Innenraum.

Sie können auf dem Trockenen – im Showroom und im Collection-Showroom – eine große Auswahl an neuen oder bestens gepflegten gebrauchten Schiffen bewundern. Vielleicht finden Sie hier Ihr Traumschiff!







Text: Gabi de Graaf-Weerts; Fotos: Linssen Yachts/Zebra Fotostudio's

MIT LEISEM RAUSCHEN FÄLLT EIN RIESIGES SCHWARZES TUCH VON DER DECKE ZU BODEN. EINEN AUGENBLICK LANG IST ES STILL... DANN BRICHT LAUTER APPLAUS LOS. IM SCHEINWERFERLICHT ERSTRAHLEN DIE FÜNF NEUEN LINSSEN-MODELLE UND ZEIGEN SICH DEM PUBLIKUM, DAS ZUM VIP-ABEND DER "LINSSEN YACHTS BOAT SHOW 2014" NACH MAASBRACHT GEKOMMEN IST.

Kurz zuvor noch hatte Yvonne Linssen über die fünf neuen Modelle von Linssen Yachts gesprochen, die Classic Sturdy 36 Sedan Deckbridge, die Classic Sturdy 42 Sedan, die Grand Sturdy 30.9 Brilliant Edition, die Grand Sturdy 40.9 Brilliant Edition und die Grand Sturdy 52.9 AC Wheelhouse.

Die Boat-Show war 2014 anders als sonst. Nur diese fünf Premieren waren im Showroom von Linssen Yachts aufgestellt. Vor den Bugen der Schiffe standen Tische, Stühle und Bartresen für die Besucher. So konnten die Gäste unter den Vordersteven der glänzenden Yachten einen Imbiss und ein Getränk zu sich nehmen. Rund 200 Personen kamen zum VIP-Abend, natürlich aus den Niederlanden, aber auch aus Belgien, Deutschland, Großbritannien, Frankreich und erstmals vierzehn Mitglieder des finni-

schen Eignervereins. Der Verein wurde im vergangenen Jahr gegründet.

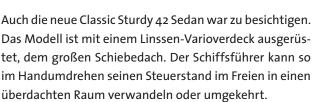
Nach der Eröffnung durch Yvonne Linssen konnten sich alle die neuen Modelle ansehen. Jedes der fünf hat seinen speziellen Charme.

CLASSIC STURDY

Die Classic Sturdy 36 Sedan Deckbridge besitzt die klassischen Merkmale des Linssen-Sturdy-Stils: große Fensterpartien und warme Inneneinrichtung in Mahagoni. Erfrischend wirken die weißen Decken und die Holztäfelung im Herreshoff-Stil. Unverkennbar angetan waren die Besucher von der "Deckbridge": dem Steuerstand und 15 m² mehr Platz.







BRILLIANT EDITIONS

Die Grand Sturdy 30.9 AC Brilliant Edition und die Grand Sturdy 40.9 AC Brilliant Edition fallen durch ihre moderne, tiefgraue Farbgebung auf. Auch das Interieur ist komplett zeitgemäß gehalten.

GRAND STURDY 52.9 AC WHEELHOUSE

Aber den Höhepunkt des Abends bildete doch die Grand Sturdy 52.9 AC Wheelhouse (siehe auch Seite 30ff). Es ist das größte Schiff, das Linssen Yachts bisher gebaut hat.



Und das sieht man. Die Besucher waren von der Geräumigkeit des Bootes beeindruckt. Vorn und hinten hat es je eine großzügige Kajüte mit Doppelbett, Dusche und Toilette, mittschiffs eine Kajüte mit zwei Einzelbetten, die in ein Doppelbett umgewandelt werden können. Vor allem der "Split-Level-Saloon" und der freie Blick vom geräumigen Salon mit der breiten Eckcouch und den Sesseln zur U-förmigen Pantry und zur gegenüberliegenden Dinette mit großem Esstisch wurde bewundert. Dadurch wirkt das Schiff noch weiträumiger.

Über die fünf Modelle ist sicher noch lange gesprochen worden, etwa im Hotel "De Roosterhoeve" im nahen Roosteren, wo traditionell während des Boat-Show-Wochenendes die Eignervereine aus den verschiedenen Ländern zusammenkommen.



Auch die Besucher von Sonnabend und Sonntag konnten sich nicht satt sehen und tauschten sich noch lange über die fünf Premieren aus. Unter ihnen war auch Stef Strous, der Bürgermeister der Gemeinde Maasgouw. "Ich bin stolz, dass Linssen Yachts seinen Sitz in unserer Gemeinde hat. Dieses innovative mittelständische Unternehmen bietet eine breite Skala an Arbeitsplätzen an, von Zimmerleuten und Malern bis zu Verkäufern und Ingenieuren", sagte Strous bei seinem Rundgang durch die Grand Sturdy 52.9 AC Wheelhouse. "Das Unternehmen liefert großartige Produkte mit internationalem Flair."

Wer einmal das Freiheitsgefühl einer Fahrt mit einer Linssen-Motoryacht erleben möchte oder wer noch nicht ganz überzeugt ist, ob er sich eine Linssen-Yacht zulegen will, kann erst einmal über Linssen Boating Holidays® (LBH) eine Linssen ausprobieren und einen schönen Törn buchen. LBH hatte auf der Boat-Show natürlich auch einen großen Stand. Zum Charterverband LBH haben sich Partner aus mehreren europäischen Ländern zusammengeschlossen, die Linssen-Motoryachten vermieten. Gemeinsam mit LBH kann sich jeder nach Wunsch eine mit Sicherheit unvergessliche Bootstour durch Europa zusammenstellen.

Das ganze Wochenende herrschte ein ständiges Kommen und Gehen von Besuchern. Im Ganzen dürften etwa fünfzehnhunderd Interessenten die "Linssen Yachts Boat Show" besucht haben.

LINSSEN YACHTS PREISGEKRÖNT

LINSSEN YACHTS GEWINNT "LIMBURG EXPORT AWARD 2014"

Auf einer Festveranstaltung am Mittwochabend, dem 29. Oktober 2014, wurde bekannt gegeben, dass Linssen Yachts den "Limburg Export Award 2014" gewonnen hat. Der Jury zufolge steht Linssen Yachts "beispielhaft für das limburgische verarbeitende Gewerbe". Für die Preisvergabe spielt die Unternehmensgröße keine große Rolle, sondern entscheidend sind eine finanziell gesunde Geschäftsführung und ein überzeugendes, erfolgreiches Exportkonzept.

Der Limburg Export Award wurde voriges Jahr zum neunten Mal vergeben, und zwar immer beim Sieger des Vorjahres. Mit dem Preis sind ein Geldbetrag von 10.000 Euro und eine Skulptur des Roermonder Künstlers Dick van Wijk verbunden.

ÜBER DEN PREIS

Der Limburg Export Award ist eine Initiative der Export Sociëteit Limburg und wird vom limburgischen Arbeitgeberverband (LWV), dem Verband der limburgischen kleinen und mittleren Unternehmen (MKB Limburg) und der Zuyd Hogeschool getragen. Sponsoren sind die Industrieund Handelskammer Limburg, die Provinz Limburg, ING und Seacon Logistics BV.

Kurz bevor sich am 21. November 2015 die Tore der "17. Linssen Yachts Boat Show" öffnen, ist Linssen Yachts am Mittwoch, dem 18. November, Gastgeber für die feierliche Vergabe des "Limburg Export Award 2015".





IHR TRAUMSCHIFF



GRAYDON-AWARD ALS FINANZIELL GESUNDES UNTERNEHMEN

Ende 2014 wurde Linssen Yachts als finanziell gesundes Unternehmen mit der Zuerkennung des "Graydon-Award" geehrt. Den Preis überreichte Mark Beekman, der Marketing-Direktor von Graydon: "Mit dieser Auszeichnung können sich Unternehmen von ihren Mitwettbewerbern unterscheiden. Der Preis besagt, dass ein Unternehmen seinen Zahlungsverpflichtungen und seinen sonstigen Obliegenheiten nachkommt. Das bedeutet, dass Geschäftspartner ohne Bedenken mit ihnen zusammenarbeiten können."

STOLZ AUF DIE EHRUNG

Yvonne Linssen ist stolz auf die Verleihung dieses Preises: "Besonders in der gegenwärtigen Zeit ist es wichtig, in- und ausländische Geschäftsfreunde davon zu überzeugen, dass wir ein zuverlässiger Partner sind. Mit dem Graydon-Award wird einmal mehr bewiesen, dass Linssen Yachts ein finanziell gesundes Unternehmen ist, mit dem man risikolos Geschäfte tätigen kann. Linssen Yachts ist ein ausgesprochen exportorientiertes Unternehmen, das seine Yachten im Prinzip in alle Welt verkauft. Der Graydon-Award wird zweifellos zur Stärkung unserer Position beitragen."

STRENGE KRITERIEN

Nur 3% aller niederländischen Unternehmen haben ihre Finanzen wirklich in Ordnung und genügen den strengen

Richtlinien, die Graydon einer Einstufung als "finanziell gesund" zugrunde legt. Die Bewertung beruht auf einem Mix von Faktoren wie Umsatz, Ertrag und Zahlungsverhalten. Die Informationen stammen aus der täglich aktualisierten Datenbank von Graydon, so dass Geschäftspartner Zugang zu weitgehend kompletten Daten haben.

Graydon erteilt Geschäfts- und Finanzauskünfte, die für jedes Unternehmen, das seine Geschäftsabschlüsse verbessern will, von entscheidender Bedeutung sind. Das gilt für Selbständige ebenso wie für multinationale Konzerne. Graydon ist einem internationalen Netzwerk angeschlossen und bietet Online-Zugang zu den Geschäftsdaten von 80 Millionen Unternehmen in aller Welt.



CROATIAN BOAT OF THE YEAR

Die Classic Sturdy 36 Sedan Deckbridge wurde zu Kroatiens "Boat of the Year" gekürt. Dieser Preis – ausgelobt von der kroatischen Zeitschrift nauCAT (www.naucat.com) – wird bereits seit mehr als zehn Jahren an Yachten vergeben, die auf dem kroatischen Markt neu eingeführt worden sind. Im vergangenen Jahr waren dafür 23 Yachten nominiert, aus denen letztendlich unsere neue Classic Sturdy als Sieger hervorging.

Das Besondere an diesem Preis ist, dass der Sieger von den Yachtbauern selbst ermittelt wird. Die Yachtbauer geben an, welche Yacht in einer bestimmten Kategorie die beste ist. Wir sind daher sehr stolz auf diese Auszeichnung.





"BEST PERFORMING DEALER AWARD 2014" VON LINSSEN YACHTS

MAASBRACHT, NOVEMBER 2014

LINSSEN YACHTS VERGAB "BEST PERFORMING DEALER AWARD 2014" AN FRANCE FLUVIALE.

Vor der jährlichen "Linssen Yachts Boat Show" Ende November findet das internationale Linssen-Dealermeeting statt, eine Zusammenkunft der Linssen-Vertreter aus 11 Ländern.

Zunächst wurden die neuen Gesichter vorgestellt. Dazu gehörten Jeroen Opheij und Lars Franken, die auf der Werft in Maasbracht die Vertriebsabteilung verstärken. Außerdem haben wir neue Vertreter in der Türkei (Gena Yacht), in Australien/Neuseeland (EuroCanalBoat) und Schweden (Linssen Yachts Sweden).

Auf dem Händlertreffen wurden die besonderen Aspekte unserer neuesten Yachten sowie die im kommenden Jahr geplanten Neuentwicklungen besprochen. Des Weiteren blickten wir auf die Resultate des vergangenen Jahres zurück und warfen einen Blick voraus auf die Trends, Erwartungen und Entwicklungen von 2015.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch der "Best Performing Dealer Award 2014" überreicht. Der Preis für die besten Verkaufsergebnisse ging in diesem Jahr an France Fluviale aus Frankreich.

"Ich bin sowieso stolz darauf, mit Linssen Yachts zusammenarbeiten zu dürfen. Daher ist es eine große Ehre, den ,Best Performing Dealer Award 2014' zu erhalten, denn es gibt so viele hart arbeitende und erfahrene internationale Linssen-Dealer", sagte Mike Gardner-Roberts von France Fluviale. "Ehrlich gesagt, sind die Linssen-Motoryachten so gut und von so überragender Qualität, dass sich die Boote fast von selbst verkaufen. Es sind also eigentlich die Konstrukteure, die Bootsbauer und alle anderen Mitarbeiter von Linssen, die den Preis verdienen."

Frankreich ist in den letzten Jahren im Verkaufswettbewerb immer weiter nach vorn gerückt. Deshalb fahren heute quer durch Frankreich und entlang der französischen Küste immer mehr Linssen. Die Schiffe erregen Aufsehen – und das ist das beste Verkaufsinstrument, das sich ein Linssen-Händler wünschen kann. Mike Gard-

ner-Roberts führte auf der Pariser Bootsmesse im Dezember viele Gespräche mit Interessenten, die die beiden ausgestellten neuen Modelle besichtigen und mehr über das aktuelle Linssen-Angebot wissen wollten. "2015 verspricht schon jetzt, ein gutes Jahr für Linssen in Frankreich zu werden", so Gardner-Roberts.



LINSSEN YACHTS ERHÄLT BESUCH VOM JAGUAR DAIMLER CLUB HOLLAND

MAASBRACHT, OKTOBER 2014

Am Freitag, den 3. Oktober 2014, durfte sich Linssen Yachts über den Besuch des Jaguar Daimler Club Holland freuen. Sechzig Mitglieder des JDCH fuhren vormittags voller Stolz in Maasbracht vor. Ihr Limburg-Wochenende begann bei Linssen Yachts mit der "Linssen Factory Experience".

Gegen 11 Uhr standen auf dem Parkplatz insgesamt 31 Jaguar und Daimler unterschiedlicher Baujahre. Darunter waren klassische Modelle wie der Jaguar XJ, ein Jaguar XK 120, ein Jaguar E-Typ und ein Daimler 250, aber auch diverse neuere Modelle.

Die Teilnehmer erhielten bei Linssen Yachts eine ausführliche Führung durch die Werft. Aufgrund der Serienproduktion hat der Stahlyachtbau bei Linssen viele Berührungspunkte mit der Automobilindustrie. Den Mitgliedern des JDCH imponierte insbesondere die Qualität der Fertigung und die unterschiedlichen Interieurstile – in Kirschholz oder Mahagoni - der Grand Sturdy- und Classic Sturdy-Reihe.

Den Jaguar Daimler Club Holland gibt es seit November 1976. Es ist ein Zusammenschluss aktiver Eigner von sowohl klassischen als auch modernen Jaguarn und Daimlern. Gegenwärtig zählt der JDCH im In- und Ausland etwa 1.800 begeisterte Mitglieder.

MEHR INFORMATIONEN ÜBER DEN JAGUAR DAIMLER CLUB HOLLAND FINDEN SIE AUF WWW.JDCH.NL.



LINSSEN YACHTS GASTGEBER FÜR "LIMBURGSE ZAKENMANNEN"

MAASBRACHT, DEZEMBER 2014

Am Dienstag, den 9. Dezember, war Linssen Yachts Gastgeber für die Präsentation des neuen Hochglanzmagazins "Limburgse Zakenmannen" (Limburgische Geschäftsmänner).

Nachdem in einer vergleichbaren Ausgabe im Jahr 2013 – damals unter dem Titel "Limburgse Zakenvrouwen" (Limburgische Geschäftsfrauen) – Yvonne Linssen porträtiert worden war, waren nun Ruben und Jac Linssen an der Reihe. Sie wurden zusammen mit 29 anderen limburgischen Unternehmern vorgestellt.

Die 80 geladenen Gäste stärkten sich auf dem "Upper Deck" des Linssen-Showroom mit einem Imbiss und Getränken. Der Deputierte für Wirtschaftsfragen der Provinz Limburg, Herr A.M.G. Beurskens, sowie Herr J. Zuidam, Vorsitzender von Brainport 2020 und des limburgischen Arbeitgeberverbandes LWV, würdigten mit Verve das Innovationsvermögen und das große Potenzial vieler limburgischer Unternehmen. Zahlreiche Firmen nutzen den Standortvorteil der Grenzregion und insbesondere die sich hier bietenden Exportchancen, aber für viele gibt es sicher noch Spielraum, ihre Erfolge auszubauen und ihre Position zu verbessern.

Schließlich wurde die Titelseite der Zeitschrift enthüllt und jedem Anwesenden ein persönliches Exemplar überreicht. Ruben Linssen: "Jos van Wersch hat alle Geschäftsführer und Eigentümer im Laufe des Jahres persönlich interviewt. Er ist ein engagierter Mensch mit flotter Feder, mit Sinn für Historie und mit einem frischen Blick auf die Zukunft. Und er versteht es, die Geschichten interessant zu erzählen. Seinen Porträts fügen die schönen Schwarzweiß-Fotografien von Kim Roufs noch eine Dimension hinzu."

Verlag: Vinda Media, www.vindamedia.nl



DÜRFEN WIR 2015 IHR GASTGEBER SEIN?

Der Jaguar Daimler Club und die Zeitschrift "Limburgse Zakenmannen" sind nur zwei der mehr als 27 Gruppen, die Linssen Yachts 2014 besuchten. Insgesamt empfingen wir fast 800 Personen. Alle Gäste werden gemäß der limburgischen Tradition mit Kaffee und herrlichem limburgischem Obstkuchen ("Vlaai") empfangen. Anschließend stellen wir anhand einer kurzen Bildpräsentation die Geschichte, Entwicklung und Fertigung von Linssen Yachts vor, bevor wir mit den Gästen durch die Werkhallen gehen.

Zum Abschluss haben einige der Business- und Serviceclubs sich bei uns an der Bar auf dem "Upper Deck" mit einem Imbiss und Getränken gestärkt.

Alle Besucher sind sich einig:

"...man spürt das Flair eines Familienunternehmens..."

"...nie geahnt, was hinter den Showroom-Fenstern alles geschieht..."

"...unglaublich, dass diese phantastischen Schiffe hier in Limburg gebaut werden..."

"...die Qualität, die Sauberkeit und Akkuratesse an den Arbeitsplätzen, in den Hallen und auf dem Gelände spiegeln sich in der Qualität des Endprodukts wider…"

Auch 2015 besteht für Unternehmervereinigungen, Business- und Serviceclubs, Segelvereine und Motorbootclubs die Möglichkeit einer Führung durch unsere Werkhallen.

INTERESSE? SETZEN SIE SICH DANN MIT UNS ÜBER INFO@LINSSENYACHTS.COM IN VERBINDUNG.







Basisspezifikationen:

LüA x Breite ü. A. x Tiefgang: Min. Durchfahrtshöhe: CE-Klassifikation **Motorisierung:**

± 9,75 x 3,35 x 1,00 m ± 2,36 m C (Küste) 1x 4 Zyl. Volvo Penta Die

1x 4 Zyl. Volvo Penta Diesel, Typ D2-55, 1x 41 kW (55 PS)

Basispreis 30.9 Brillant Edition:

€ 196.350,-



Rumpf und Cabrio in Farbe Grau, Alu-Schanzkleid in Aufbaufarbe, Schiffsname in Chromfarbe, speziell ausgewählte Polsterung aus Stoff, edle Vorhänge und Corian in modernen Grautönen, Sonnenmatratzen auf Vorderdeck, moderne LED-Leselampen, Chrom, Salon, VK und AK teils ausgeführt mit hochwertiger Wandbekleidung, Dusche und Toilette VK in moderner New-Comfort Ausführung, elektrische Toilette VK, LED-Fernseher 23' im Salon, Fernsehantenne Typ Glomex

"Brillant"-Navigationspaket

€ 15.470,-

Raymarine C95 Kartenplotter, Raymarine P70R Autopilot, Raymarine Smart controller, Heckschraube, Fernbedienung für Bug- und Heckschraube, elektrische Ankerwinde

"Brillant"-Deckpaket

€ 19.990,-

Original Linssen-Teakdeck auf Achterkajüte, Geschlossene Überdachung über dem Achterdeck an Standard-Cabrio, Deckskisten, Kissensatz für Deckskisten, Seitenleiter SB/BB

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt.

HELL, MODERN UND FRISCI









Basisspezifikationen:

LüA x Breite ü. A. x Tiefgang: ± 12,85 x 4,30 x 1,20 m

Min. Durchfahrtshöhe:

Motorisierung: 1x 5 Zyil. Volvo Penta Diesel Typ D3-110, 1x 82 kW (110 PS),

Basispreis 40.9 Brillant Edition:

€ 362.950,-

(auch lieferbar mit zwei Motoren)

"Brillant"-Navigationspaket

Raymarine C127 Kartenplotter, Raymarine P70R Autopilot, Raymarine Smart controller, Heckschraube, Fernbedienung für Bug- und Heckschraube, elektrische Ankerwinde

"Brillant"-Deckpaket

€ 26.830,-

Original Linssen-Teakdeck auf Achterkajüte, Geschlossene Überdachung über dem Achterdeck an Standard-Cabrio, Deckskisten, Kissensatz für Deckskisten, Seitenleiter SB/BB

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt.

Ausführung:

Rumpf und Cabrio in Farbe Grau, Alu-Schanzkleid in Aufbaufarbe, Schiffsname in Chromfarbe, speziell ausgewählte Polsterung aus Stoff, edle Vorhänge und Corian in modernen Grautönen, Sonnenmatratzen auf Vorderdeck, Achterkajüte mit Spiegel an Kopfende Bett, moderne LED-Leselampen Chrom, Salon, VK, AK und Mittelkajüte teils ausgeführt mit hochwertiger Wandbekleidung, Dusche und Toilette VK / AK in moderner New-Comfort Ausführung, elektrische Toiletten VK und AK, LED-Fernseher 23' im Salon, elektrischer Fernsehlift, Fernsehantenne Typ Glomex

DAS LINSSEN-INTERIEUR



VERBRINGEN SIE DEN PERFEKTEN SHOPPING-TAG IM DESIGNER OUTLET ROERMOND. HIER FINDEN SIE DESIGNERMARKEN **IMMER 30 BIS 70%** GÜNSTIGER.







HUGO BOSS

FÜR DIE

STYLE HUNTER

Im Designer Outlet Roermond erhalten Sie Designermarken wie Diesel, Mulberry oder Moncler das ganze Jahr lang 30 bis 70% günstiger. Wir befinden uns nur wenige Gehminuten von dem malerischen Stadtzentrum Roermonds entfernt und bieten die perfekte Shopping-Tour als Ergänzung zu Ihrem Sightseeing-Programm. Mit einem Angebot von über 200 der beliebtesten Designermarken sowie zahlreichen Cafés und Restaurants sind wir Roermonds Fashion-Destination und ein Must-Visit auf Ihrer Reise.









FOSSIL



ESCADA



SWAROVSKI



Internationale Designermarken wie Baldinini, Furla und Hugo Boss.

LABEL LOVER





STEUERFREI EINKAUFEN

Nicht-EU-Bürger erhalten eine Steuerrückerstattung auf alle erworbenen Produkte.



FRÜHJAHRSMESSEN

MAASBRACHT, JANUAR-APRIL 2015

Jedes Jahr wieder stehen sie auf dem Kalender. Von Januar bis März findet in Europa eine ganze Reihe von Bootsmessen statt, an denen wir uns beteiligen.

BOOT DÜSSELDORF (D)

Unsere erste Ausstellung des Jahres ist zugleich die größte und wichtigste: die BOOT Düsseldorf im Januar (dieses Jahr 17.1. – 25.1). Jeder, der Halle 17 besucht hat, weiß es. Linssen Yachts war ein Publikumsmagnet. Unser Stand wurde stark frequentiert und wir freuten uns über die zahlreichen Gespräche mit sowohl Neu- als auch Stammkunden.



SEATTLE (USA)

Dieses Jahr hat sich unser neuer US-amerikanischer Vertreter zum ersten Mal an der "Seattle Boat Show" (23.1. – 1.2.) beteiligt. Eine ganze Reihe von Besuchern, die Linssen noch aus der Zeit kannten, als wir eine Vertretung in Amerika hatten, interessierte sich für unsere vielen Neuentwicklungen.

BOOT HOLLAND (NL)

Wieder zurück in der Heimat folgte die "Leeuwarden Boot Holland". Diese Messe hat zugelegt und spielt für die niederländischen Stahlschiffbauer eine große Rolle. Auch hier hatten unsere Verkäufer keinen Augenblick Ruhe. Die Messe endete für uns mit sehr positiven Ergebnissen.

HELSINKI BOAT SHOW (FIN)

Danach ging es im Eilzugtempo kreuz und quer durch Europa. Zeitgleich mit der BOOT Holland lief in Finnland die "Helsinki Boat Show" (6.2. – 15.2.). Der Linssen-Vertreter Proficon war mit den Besucherzahlen sehr zufrieden. Die Grand Sturdy 30.9 AC fand großen Anklang.

GENT (B) UND ISTANBUL BOAT SHOW (TR)

Eine Woche später gab es wieder zwei parallele Messen – in Gent die "Belgian Boat Show" und in der Türkei die "Istanbul Boat Show" (14.2. –22.2.). Seit mehreren Jahren spüren wir, dass die Bedeutung von Gent wächst. Das war Anlass, um mit der Ausstellung einer Grand Sturdy 36.9 AC und einer Classic Sturdy 42 Sedan größeren Aufwand zu betreiben.

In der Türkei hatten unsere neuen Vertreter von Gena Yacht eine Grand Sturdy 45.9 AC ausgestellt. Sie fand viel Beachtung, weil der klassische Stahlrumpf auffiel zwischen den schnellen Polyesteryachten mit ihrem modernen Outfit.

SUISSE NAUTIC (CH)

In der Schweiz findet alle zwei Jahre die "Suisse Nautic" statt (dieses Jahr 18.2. – 22.2.), auf der natürlich unser auch Nasta Marine – seit Urzeiten unser Vertreter – einen Stand hatte. Die neue Classic Sturdy 36 Sedan Deckbridge – 2014 auf dem Neuenburger See eingeführt – fand besonders gute Aufnahme.

MOSKOU BOAT SHOW (RUS)

Während der Zeit der Herstellung dieses Magazins gab es noch die "Moscow Boat Show" (10.3. – 15.3.), unser eigenes "Linssen Collection Weekend" (14.3. – 16.3.) und mehrere Hausmessen unserer deutschen Händler.

HABEN SIE UNS VERPASST ODER KONNTEN SIE KEINE DER MESSEN BESUCHEN?

Wie Sie sehen, ruhen wir uns nicht auf unseren Lorbeeren aus. Wir absolvierten ein knappes Dutzend größerer und kleinerer Messen in gerade mal zwei Monaten. Das stellt organisatorisch eine große Herausforderung dar, aber daran sind wir selbstredend gewöhnt.

Natürlich ist es für Sie gar nicht nötig zu warten, bis irgendwo wieder (in Ihrer Nähe) eine Messe stattfindet, um uns zu besuchen. Sie können an sechs Tagen der Woche auch einfach nach Maasbracht kommen (nach vorheriger Anmeldung eventuell auch sonntags). In unserem Showroom, Collection-Showroom und Hafen ist ständig eine große Auswahl an neuen und gebrauchten Yachten zu besichtigen.

Um Enttäuschungen zu vermeiden, empfehlen wir, sich vorher mit uns in Verbindung zu setzen, so dass wir für Sie genügend Zeit reservieren können.

E-Mail: info@linssenyachts.com oder rufen Sie uns an unter + 31 475 43 99 99.

AUSBAU UNSERES VERTRETERNETZES

MAASBRACHT, JANUAR 2015

EIN WICHTIGER BESTANDTEIL UNSERER INTEGRALEN QUALITÄT IST UNSER AUS-GEDEHNTES VERTRETER- UND SERVICENETZ IN EUROPA. WO SIE AUCH SIND, ZU EINEM LINSSEN-VERTRETER IST ES NIE WEIT. IN DEN LETZTEN JAHREN IST AUF DIE-SEM GEBIET VIEL GESCHEHEN.

TÜRKEI

Die Türkei ist für einen Törn mit stählernen Wasserverdrängern vielleicht nicht das Land, an das Sie zuerst denken, aber die meist windgeschützten Gewässer und die malerischen Buchten entlang der gut 6.500 km langen Küste lassen sich ausgezeichnet befahren, die Häfen bequem anlaufen.

Seit 2014 ist Gena Yacht Linssen unser Agent für die Türkei. Das Unternehmen wird Linssen Yachts von mehreren Standorten aus im Bereich Verkauf, Service und Wartung vertreten.

Der Hauptsitz und das technische Zentrum befinden sich in der Port Alaçatı Marina bei Çesme. Außerdem hat das Unternehmen Niederlassungen in Istanbul und in der Marmaris Netsel Marina sowie einen Servicestützpunkt in D-Marin Turgutreis. Für die übrigen türkischen Häfen steht ein mobiles Team bereit.

Die Türkei hat eine reiche Geschichte, zu der viele Kulturen beitrugen, u.a. die Hethiter, Assyrer, Griechen, Armenier, Perser, Seldschuken und Ottomanen. Die meisten Städte blicken auf eine Historie zurück, die bis weit vor die türkische Zeit zurückreicht und von der oft noch Reste zu sehen sind. Dass in der Türkei so viele alte Bauten erhalten geblieben sind, liegt daran, dass in ottomanischer Zeit viele Restaurierungen vorgenommen wurden.

Die großen geschichtsträchtigen Städte Istanbul, Bursa, Edirne und Izmir sind bei Touristen sehr beliebt. Aber im ganzen Land findet man Hunderte weitere historische Stätten, u.a. die alten griechischen Ruinenstädte Troja, Ephesus, Pergamon, Milet, Priëne, Aphrodisias, Sagalassos, Xanthos, Side, Phaselis und Didyma.

Es ist also wirklich lohnend, die Türkei einmal vom Wasser aus zu bewundern.



Grand Sturdy 45.9 AC auf der "Istanbul Boat Show 2015" (oben) und vor der Küste von Göcek (unten)

GENA TURIZM YATÇILIK ORG.INS. TIC.LTD.ŞTI PORT ALAÇATI

TR-35950 Çeşme / Türkei T (+9) 0232 716 09 10 -11

GENA TURIZM YATÇILIK ORG.INS. TIC.LTD.ŞTI - iSTANBUL OFIS

M.Nurettin Selçuk Cad. 56/4
TR-34726 Kadıköy / İstanbul / Türkei
T (+9) 0216 347 48 19
T (+9) 0541 712 14 01
gena@gena-yacht.com

www.gena-yacht.com

SCHWEDEN

Außer in Finnland gibt es seit letztem Jahr auch einen Linssen-Vertrieb in Schweden. Linssen Yachts Sweden hat seinen Sitz in Bromma, westlich von Stockholm. Bis zum Flughafen Bromma/Stockholm Airport sind es nur wenige Kilometer.

Typisch für die schwedische Küste sind die sogenannten Schären: Hunderte von kleinen Inseln, die eigentlich Gipfel von "Bergen" sind, die sich auf dem Meeresboden erheben und aus dem Wasser ragen. Die Gewässer zwischen diesen Inseln sind meist gut geschützt, so dass man hier vorzügliche Wassersportbedingungen antrifft.

Das Schöne an der schwedischen Küste sind die prächtige Natur und die malerischen Fischerdörfer mit ihren typischen Holzhäusern in unterschiedlichen Farben.

Der Bau des Göta-Kanals war die vielleicht bedeutendste wasserbauliche Leistung Schwedens in der Vergangenheit. Das 190 Kilometer lange blaue Band zieht sich von Göteborg im Westen bis nach Sjötorp im Osten und ist für Motorbootfahrer die größte Attraktion des Landes. Lange hatte der Göta-Kanal für Schweden große wirtschaftliche, infrastrukturelle und strategische Bedeutung. Aber gegenwärtig ist er vor allem ein Magnet für Wassersportfreunde, Radfahrer und Wanderer. Jährlich besuchen rund 3 Millionen Touristen die Wasserstraße und die reizvollen Orte an seinen Ufern. Weil der Kanal so lang ist, kann man an ihm ungehindert Ruhe und Raum genießen.



LINSSEN YACHTS SWEDEN Kiselgränd 5 SE - 16764 BROMMA T +46 8-7048895 bo.molander@linssenyachts.se www.linssenyachts.se

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA

Wie Sie sehen, wurde das Händlernetz von Linssen Yachts stark erweitert. Und weil auch an der anderen Seite des Ozeans der Markt in Schwung gekommen ist, ist dort jetzt Discovery Yachts unser Vertreter. Den Auftakt unserer Zusammenarbeit bildet in diesem Frühjahr die Teilnahme an mehreren Messen, so an der "Seattle Boat Show" (Ende Januar), der "Pacific Sail Expo" in San Francisco (9. –12. April) und der "TrawlerFest Anacortes", die vom 12. bis 17. Mai in Anacortes/Washington stattfindet.

DISCOVERY YACHTS

Michael & Elizabeth Locatell 1500 Westlake Ave North, Suite 102 Seattle WA 98109 USA T +1 206 285 1096 mlocatell@aol.com





UKRAINE

Das Oriyana Yacht Center in Vyshgorod (Wyschhorod) ist der Stützpunkt von Linssen Yachts in der Ukraine. Nördlich von Kiew am Dnjepr gelegen, ist das runde Hauptgebäude des Center, das einem Leuchtturm ähnelt, eine echte Visitenkarte der Stadt.

Das Yacht Center verfügt über Liegeplätze für sechzig Yachten und bietet ein Full-Service-Paket mit Winterlager, Wartung und Service an. Der Hafen hat ein Restaurant, viele Parkflächen und ein Wassersportgeschäft.



ORIYANA YACHT CENTER

Naberezhna street 3, Vyshgorod Kyiv region 07300, Ukraine Tel.: +38 044 221 66 36 yachtclub@oriyana.com www.oriyana.com



LINSSEN BOATING HOLIDAYS



IHRE FRÜHJAHRS-, SOMMER- ODER HERBSTFERIEN 2015 AUF EINER LINSSEN VERBRINGEN? LINSSEN BOATING HOLIDAYS®, KURZ LBH, IST DAS GEMEINSAME LABEL VON MOMENTAN ZWÖLF UNABHÄNGIGEN UND SELBSTÄNDIGEN CHARTER-UNTERNEHMEN, DIE IN DEN SCHÖNSTEN REVIEREN EUROPAS EINEN EXKLUSIVEN BOOTSURLAUB AUF LINSSEN-MOTORYACHTEN ANBIETEN.

Im nachstehenden Artikel erfahren Sie mehr über den neuen LBH-Partner in Finnland, das Unternehmen Saimaa Charter Vuokravenho der Familie Niskanen. Nützlicher Hinweis: Die Betreiber sprechen Niederländisch, Deutsch, Englisch und Russisch!

FINNLAND

Saimaa: ein Labyrinth blauer Gewässer und grüner Inseln mitten im Land der tausend Seen

Finnland wird oft als Land der tausend Seen bezeichnet. Angesichts der zahllosen Seen ist das nicht verwunderlich. Die Seen und das Meer prägen den Charakter Finnlands. Das Saimaa-Gebiet befindet sich im Südosten und gehört zur Region Südsavo (Etelä-Savo). Die Region rundum Savonlinna gilt als die schönste Urlaubslandschaft Finnlands und erstreckt sich von Varkaus im Westen bis Joensuu im Osten und von Kuopio im Norden bis Lappeenranta im Süden. Sie beschlägt insgesamt 1.700 km² und hat – alle Inseln mitgerechnet – nicht weniger als 13.700 km Küstenlinie. Erkunden Sie das Gebiet als Skipper Ihrer "eigenen" Linssen und entdecken Sie die prächtigen Wasserstraßen und kleinen Häfen, die von lokaler Lebensfreude erfüllt sind.

Die Region bietet zahlreiche kulturelle Erlebnisse, vom weltberühmten Opernfestival in Savonlinna bis zu Konzerten von Spitzenmusikern, spannenden Museen und interessanten Galerien. An den sonnigen Ufern des Saimaa-Sees haben Urlauber viele Möglichkeiten. Schöne Boutiquen, idyllische Cafés und Toppklasse-

Restaurants empfangen Sie herzlich und tragen zum bezaubernden Charme des Gebiets um Savonlinna bei. Eines der populärsten Reviere der Saimaa-Region ist der Nationalpark Linnansaari mit seinen 130 Inseln, zusammen ein Gebiet von etwa 40 km². In dem Park gibt es 21 Yachthäfen, d.h., zum nächsten Liegeplatz ist es nie weit. Wenn Sie Pause machen, etwa essen oder einen Kaffee trinken möchten – vor Ort über offenem Feuer zubereitet –, dann können Sie jederzeit irgendwo anlegen. Und wenn Sie Glück haben, bekommen Sie vielleicht die Saimaa-Ringelrobbe zu Gesicht, eine der am stärksten bedrohten Robbenarten der Welt.

Neben den Häfen im Nationalpark Linnansaari gibt es in der Region mehr als 200 weitere Yachthäfen, was die Reiseplanung sehr vereinfacht. Und weil wir in Finnland sind, finden Sie in vielen Häfen auch eine traditionelle Sauna, wo Sie wunderbar entspannen können, um sich anschließend im kristallklaren Wasser eines Sees abzukühlen.

Während eines Törns werden Sie auch auf zahllose natürliche Häfen stoßen. Auf fast allen Inseln darf man ein oder zwei Nächte bleiben. Diese lebhafte Gegend mitten im idyllischen Saimaa-Gebiet bildet die perfekte Umgebung für einen Kultur-, Kur-, Strand- oder Rundfahrturlaub – oder für eine Kombination aller vier. Entfliehen Sie dem hektischen Alltag und entspannen Sie sich auf Ihrer Yacht am Kai, mit dem Markt und den Terassencafés einer sommerlich-gemütlichen Stadt in Reichweite. Oder ziehen Sie sich in eine Bucht zurück und genießen dort die Ruhe und Stille der Natur.

Das Gebiet rundum Savonlinna lässt sich außerordentlich gut per Boot erkunden. Nur einen Steinwurf entfernt von der Stadt beginnt der Archipel mit seinen Nationalparks, seinen natürlichen Häfen und Buchten. Sie können abgelegene Inseln anlaufen, die die großen Kreuzfahrtschiffe nicht erreichen, oder Sie können ein Boot mit Führer mieten, um den Archipel in sicherer Begleitung kennen zu lernen.



Die Bootsvermietung Saimaa Charter Ltd gibt es seit 1978. Das Unternehmen der Familie Niskanen hat seinen Sitz in Savonlinna, mitten im Saimaa-Gebiet. Es ist eine der ältesten Bootsvermietungen Finnlands. Sie brauchen vom Steg aus nur an Bord Ihrer Linssen zu steigen und können abfahren. Sie genießen Ihren Urlaub und Familie Niskanen sorgt für den Rest.

Laut Wall Street Journal zählt der Saimaa-See zu den fünf schönsten Seen der Welt.

SAIMAAN VUOKRAVENHO OY

Kiurunkatu 15 FIN - 57230 Savonlinna mob + 358 400 796949 www.saimaacharter.com info@saimaacharter.com

GROSSBRITANNIEN

Auf der BOOT Düsseldorf im Januar wurde am Linssen Boating Holidays-Stand in der Charterhalle die Linssen Grand Sturdy 36.9 AC für LBH-Partner Hobbs of Henley getauft. Die "Midsomer" (genannt nach Inspektor Barnabys "Midsomer Murders") ist ab dieser Saison auf der Themse zu mieten.

HOBBS OF HENLEY

Station Road • Henley on Thames Oxfordshire, RG9 1AZ, United Kingdom Tel: +44 (o) 1491 572035 www.hobbs-of-henley.com charter@hobbsofhenley.co.uk



ITALIEN

Auch neu in der kommenden Saison ist Italien. Ab August 2015 können Sie mitten in Venedig eine Linssen Grand Sturdy 40.9 AC mieten. Unser neuer LBH-Partner Lagunalonga heißt Sie herzlich willkommen.

Lagunalonga ermöglicht ein spektakuläres Kennenlernen der Schätze Venedigs: des unvergleichlichen architektonischen und archäologischen Erbes, der unberührten Naturreservate, der erlesenen kunsthandwerklichen Erzeugnisse und der kulinarischen Genüsse. Bei diesem kulturellen Urlaubsabenteuer entdecken Sie das Netzwerk der gesamten Lagune. Gönnen Sie sich diese einmalige Erfahrung. Lagunalonga eröffnet Ihnen den Zugang zum Genius Loci. Lassen Sie sich vom unvergleichlichen Charakter Venedigs auf Fahrrouten verzaubern, die Sie entlang der Höhepunkte der venezianischen Zivilisation und Landschaft führen: Sandbänke, Museen, Inseln, Klöster, Oasen, Basiliken, Dünen, ummauerte Weingärten und archäologische Ausgrabungen. Genießen Sie den Komfort der luxuriösen Linssen-Yachten und lassen Sie sich die inspirierenden Neuinterpretationen traditioneller Gerichte zusammen mit einheimischen Weinen schmecken.

Lagunalonga bietet mehr als nur eine Rundfahrt durch die Lagune. Der Törn führt Sie an magischen und fast unbekannten Orten vorbei. Besuchen Sie uns und entdecken Sie die historischen Stätten des venezianischen Archipels an Bord einer exquisiten Linssen-Yacht. Die siebentägige Reise kann ganz auf Ihre individuellen Wünsche abgestimmt werden und verbindet Abenteuer mit Erholung, Kultur, Sport, der Stille der Natur und delikaten Gaumenfreuden. Wollen Sie noch mehr Wasserlandschaft erleben? Dann können Sie mit lokalen Sportbooten mitfahren oder mit Booten, die an multikulturellen Veranstaltungen wie lokalen Festivals oder Ruderwettkämpfen teilnehmen.

Mehr Informationen:





Informationen über:
Linssen Boating Holidays®
www.linssenboatingholidays.com



Text: Gabi de Graaf-Weerts; Fotos: Linssen Yachts/Zebra Fotostudio's

FAMILIE MICHELS – FAST 120 DIENSTJAHRE AUF DEM BUCKEL

MAN FINDET SIE IMMER SELTENER – ARBEITNEHMER MIT EINER DIENSTZEIT VON VIERZIG JAHREN UND MEHR. ABER NICHT SO BEI LINSSEN YACHTS. BEISPIELSWEISE JAN MICHELS. ER IST SOGAR SCHON SEIT ÜBER FÜNFZIG JAHREN BEI LINSSEN. UND ER IST NICHT DER EINZIGE AUS DER FAMILIE MICHELS. AUCH SEIN BRUDER PIET ARBEITET HIER GUT 45 JAHRE. SOMIT WAR ES KEINE ÜBERRASCHUNG, DASS AUCH JANS SOHN BJÖRN HIER EINE STELLE FAND – VOR NUNMEHR AUCH SCHON WIEDER SIEBZEHN JAHREN. KURZUM, EINE FAMILIE, DER LINSSEN YACHTS SEHR AM HERZEN LIEGT.

Bereits als neunjähriger Bube begleitete der heute 34-jährige Björn seinen Vater Jan samstags zu Linssen Yachts. Es gab ja dort immer etwas zu tun: Boote bewegen, Messen vorbereiten oder Arbeitszettel erstellen. "Andere Kinder gingen spielen, aber ich ging Boote umsetzen. Ich saß jeden Samstagmorgen möglichst früh im Auto, damit Papa nicht vergaß, mich mitzunehmen. Ich fuhr auf dem Gabelstapler mit. Wenn Papa im Büro Arbeitszettel schrieb, saß ich neben ihm und malte", erinnert sich Björn gern. "Alles, worauf eine Drehleuchte brannte, fand er großartig", ergänzt lachend Vater Jan Michels (66).

Jan begann 1964 bei Linssen als Zimmermann und wurde später Werksmeister, übernahm aber daneben noch viele weitere Aufgaben. "Unter anderem innerbetriebliche Transporte, den Einbau von Motoren, sogar große Schiffsreparaturen. So war das damals", meint Jan. Eigentlich ist er schon im Ruhestand, aber auf die Frage, wie oft er in der Woche noch bei Linsen anzutreffen ist, antworten Vater und Sohn im Chor: "Jeden Nachmittag!" Voriges Jahr war Jan fünfzig Jahre bei Linssen. Nein, Abschied nehmen kann er nicht. "Es ist jetzt mein Hobby." Jan sorgt vor allem für den Transport von Yachten, meist innerhalb des Werks, aber auch zu Bootsausstellungen und Messen. "Es ist schön, noch immer dazuzugehören."

Bruder Piet (61) folgte Jan im Sommer 1969. "Ich wurde auch als Zimmermann eingestellt. 'Geh mal Holz sägen', sagte man mir. Aber ich war gar kein Zimmermann, ich war Schlosser", erzählt Piet lachend. "Zum Glück konnte ich am nächsten Tag doch noch in der Kaskohalle anfangen. So ging das damals." Jetzt kümmert sich Piet vornehmlich um die interne Beförderung von Booten, setzt sie mit dem Bootslift ins Wasser bzw. hebt sie heraus. 1998 kam die Reihe an Björn. Nach einem Jahr mit Praktika in mehreren Unternehmen konnte er in seinem letzten Betrieb bleiben. Ja genau, bei Linssen Yachts. "Ich machte einen Luftsprung."

Die Interieurhalle Logicam 2 ist jetzt der Arbeitsbereich von Werksmeister Björn. Zwölf in Bau befindliche Yachten stehen hier nebeneinander. Gern spricht er von "seinem" Stück Linssen. "Die Einführung von Logicam war die größte Veränderung, die ich mitgemacht habe." Früher blieben die Boote an ihrem Platz stehen, wo alle Arbeiten ausgeführt wurden, vom Einbau des Motors über die Betäfelung bis zur Endbearbeitung. Jetzt schieben sich die Yachten alle zehn Tage über die Logicam-2-Linie einen Platz weiter (für Yachten zwischen 40 – 46 Fuß) und auf jedem Platz wird an anderen Komponenten des Bootes gearbeitet. Kurz und gut, eine Yacht kommt als gelackter Kasko herein und verlässt die Halle als fix und fertiges

Schiff. "Das ist viel effizienter. Früher begaben wir uns zum Boot, heute kommt das Boot zu uns. Die Logistik dahinter, die macht die Arbeit interessant", sagt Björn. "Für mich stellt es eine Herausforderung dar, dass die Kollegen ihre Arbeit an ihrem Arbeitsplatz tun können." An jedem Arbeitsplatz stehen Karren mit genau den Dingen, die dort gebraucht werden: ein Karren mit Motorteilen, ein Karren mit Deckenplatten, ein Karren mit der Holzverkleidung für die Vorderkajüte, ein Karren mit Bodenteilen usw. Zum Arbeitsplatz eines jeden Innenausbauers gehört eine eigene Werkzeugkiste. Auch die von Björn. An der Innenseite von deren Deckel sind zwei Fotos seiner Töchter befestigt (ein und sechs Jahre alt). Die nächste Michels-Generation ist also im Kommen. Und ja, auch sie begleiten ihn samstags zur Werft. "Die älteste weiß schon genau, wo es hier langgeht... vor allem, wo der Chipsautomat steht", fügt Björn lächelnd hinzu.

Von der Logicam-Halle aus werden die Boote ins Wasser gelassen. Das ist gegenwärtig u.a. die Aufgabe von Piet Michels. Beim Verlassen der Halle fährt Kollege Jo Linssen mit einem großen grauen Kasko auf uns zu. Piet zieht sofort seine Arbeitshandschuhe an und hilft. Der Kasko muss auf einen Cradle umgesetzt werden. "Diese Handgriffe beherrschen nur wenige hier. Man muss enorm aufeinander eingespielt sein", erläutert Jan inzwischen. In kürzester Zeit liegt das Boot auf einem anderen Cradle und Jo und Piet befördern es Richtung Spritzkabine. "Das System mit den Cradles haben wir uns selbst entwickelt. Früher brauchte man eine gute halbe Stunde für das "Umbocken" eines Bootes."

Als wenig später eine Grand Sturdy 470 aus der Logicam-3-Halle geholt werden muss, wird sofort klar, welche Präzisionsarbeit der Transport eines Bootes ist. Vorsichtig schiebt Piet das Cradle mit dem Gabelstapler unter das Schiff. Langsam kommt die Grand Sturdy in Bewegung. Auf Kommandos von Jo und Jan zieht Piet das fast fünfzehn Meter lange Schiff aus der Reihe heraus. Mit nur

wenigen Zentimetern Spiel zu beiden Seiten des Rumpfes wird das Gefährt aus der Halle manövriert.

"Wissen Sie eigentlich, dass in den Hallen von Linssen rund siebzig Yachten auf Kiel liegen? Das würde ein Fremder nie vermuten", meint Jan Michels. "Früher war das anders", ergänzt Piet. "Als wir hier anfingen, gab es nur eine Werkshalle und da drin wurde ein Boot von Anfang bis Ende fertig gestellt." Aber vor allem das Aufkommen der Computer in den neunziger Jahren bedeutete für Piet und Jan eine riesige Veränderung. "Davor mussten wir noch alles selbst ausmessen und zuschneiden, jetzt wird das ganze Boot als Baupaket angeliefert und müssen nur noch die Einzelteile zusammengesetzt werden", sagt Piet. "Damals hatte man noch mehr Kontakt mit den Kunden. Sie kamen nachschauen und wenn irgendwo etwas fünf Zentimeter gekürzt werden sollte, machten wir das", sagt Jan. "Jetzt ist alles vom Computer vorgezeichnet und vorgefräst. Das zu akzeptieren, war damals nicht so einfach." Ab und zu kommen auch heute noch Kunden und wollen sich ihr in Bau befindliches Boot ansehen. "Das finde ich sehr schön", meint auch Björn. Als er anfing, wurde das Interieur auf dem Boden aufgezeichnet und mit den Kunden besichtigt und erörtert. "Aber auch heute können spezielle Kundenwünsche erfüllt werden. Nur werden die gegenwärtig mit den Leuten vom Vertrieb oder der Arbeitsvorbereitung besprochen", fügt er gleich hinzu.

Nein, Björn kann sich nicht vorstellen, jemals irgendwo anders zu arbeiten. "Ich habe eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit. Ich steige noch regelmäßig selbst auf den Kran oder den Gabelstapler. Darüber hinaus bin ich an den Wochenenden oft zusammen mit meinem Vater auf den Messen zu finden, im Auftrag von Linssen und weil es mein Hobby ist. Auf diese Weise bin ich an vielem beteiligt – und deshalb macht die Arbeit bei Linssen Yachts so einen Spaß."

V.l.n.r.: Jan Michels manövriert die Yachten mühelos in den Showroom hinein oder wieder hinaus; Piet Michels bedient den Bootslift; Björn Michels sorgt dafür, dass in der Logicam-2-Halle alles gut läuft.







LINSSEN YACHTS THE VARIOTOP® COMPANY

SEIT 1993 IST DAS LINSSEN-VARIOTOP® – UNSER VOLLAUTOMATISCHES CABRIO-VERDECK – FÜR VERSCHIEDENE YACHTEN IM SEGMENT OBERHALB VON 45 FUSS (12/13 METER) LIEFERBAR. VOR MEHREREN JAHREN BEGANNEN WIR AUCH MIT DER ENTWICKLUNG EINES VARIOTOP® FÜR KLEINERE YACHTEN.

Das Projekt bedeutete weit mehr als eine bloße Kopie des bisherigen Variotop® in kleinerem Maßstab. Ursprünglich war das Variotop® für die Grand Sturdy 500 entwickelt worden. Auf diesem Schiff ist genügend Platz für die umfangreichen (hydraulischen) Komponenten, die für das Öffnen des Verdecks und das Umklappen des Variotop®-Bügels erforderlich sind.

Unsere interne Entwicklungsabteilung hat daher alles neu entworfen und durchgerechnet, wodurch wir jetzt ab 36 Fuß (11 Meter) ein elektrisch gesteuertes Linssen-Variotop® anbieten können.

36 - 40 - 45

Dank dieser Entwicklung können wir gleich eine ganze Reihe neuer Yachten bauen. Augenblicklich befinden sich die Arbeiten an der Grand Sturdy 36.9 AC Variotop® und der Grand Sturdy 40.9 AC Variotop® in einem weit fortgeschrittenen Stadium. Die 36.9 soll bereits auf der "Linssen In-Water Boat Show" im Showroom präsentiert werden!

WAS IST EIN VARIOTOP®?

Mit Variotop® wird die variabel verstellbare Steuermannsposition auf unseren Motoryachten bezeichnet, wobei folgende Elemente interaktiv verknüpft sind:

- Das elektrisch bediente Cabrioverdeck, mit dem man per Knopfdruck jeden Sonnenstrahl genießen oder sich gegen Regen schützen kann (alles ganz ohne Dreh- oder Druckknöpfe).
- Komfortables Sitzen und Stehen mit Rundumsicht.
- Stufenlos höhenverstellbare Steuerstuhl/bank mit sicherer Aussicht für jeden.

- Im höchste Stand der verstellbaren Steuerstuhl/bank ist es dem Schiffsführer immer möglich, ÜBER den Rand der Windschutzscheibe hinwegzublicken. Somit hat er jederzeit optimale Übersicht und zudem bei schönem Wetter den Kopf in Sonne und Wind.
- Der Cabriobereich ist mithilfe von Drehtüren abschließhar
- Das luxuriöse Armaturenbrett mit seinen Instrumenten ist immer richtig positioniert, unabhängig davon, ob der Schiffsführer sitzt oder steht bzw. ob er groß oder klein ist.
- Das Steuerrad ist sowohl im Sitzen als auch Stehen in der richtigen Position.
- Der Motorbedienungshebel befindet an einer sicheren und ergonomisch korrekten Stelle.

DAS IST DAS LINSSEN VARIOTOP®!

Wo können Sie das Linssen-Variotop® besichtigen?

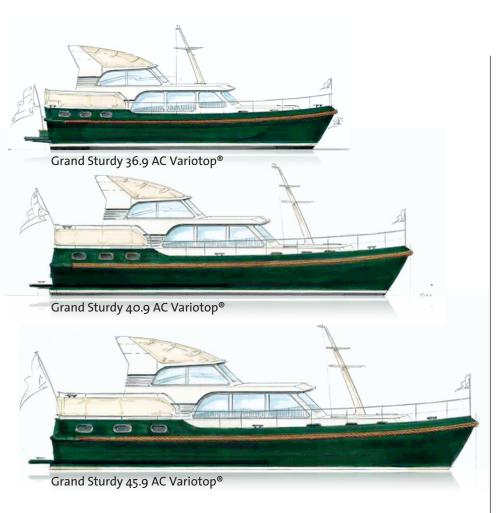
Grand Sturdy 36.9 AC Variotop®

Linssen In-Water Boat Show
 Hiswa te Water (NL)
 Interboot (D)
 Linssen Yachts Boat Show (NL)
 21.-23.11.2015

Grand Sturdy 40.9 AC Variotop®

Hamburg (D) 31.10.-08.11.2015
 Linssen Yachts Boat Show (NL) 21.-23.11.2015







DAS LINSSEN-VARIOTOP®

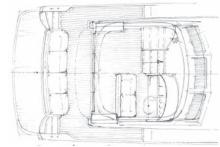
Hinter dem Konzept Linssen-Variotop® verbirgt sich viel mehr als einfach nur ein weiteres Cabrioverdeck. Es geht um mehr Komfort, mehr Bedienungsfreundlichkeit, mehr Sicherheit und noch mehr Genuss bei Ihren Reisen an Bord einer Linssen.

Das ganze Konzept werden Sie erst richtig zu würdigen wissen, wenn Sie damit fahren. Um einen Eindruck zu vermitteln, haben wir eine aussagekräftige Animation erstellt.

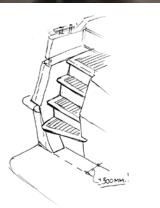
Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy oder besuchen Sie (auf Ihrem Laptop oder Computer) unsere Webseite.



Die Treppen in der Grand Sturdy 40.9 AC Variotop®







Produktionsfoto der Grand Sturdy 36.9 AC Variotop®



Alle Zeichnungen sind künstlerische Darstellungen der vorläufigen Entwurfsskizzen. Ihnen können keine Rechte entlehnt werden.











Text und Fotos: Randolf Nott und Renate Thieme

KROATIEN: EINES DER SCHÖNSTEN REVIERE EUROPAS

ÜBER 2000 JAHRE GESCHICHTE, EINE BEEINDRUCKENDE LANDSCHAFT, EINSAME BUCHTEN UND BESCHAULICHE BIS QUIRLIGE HÄFEN – KROATIEN HAT ALLES, WAS BOOTSFAHRER WÜNSCHEN. MIT UNSERER GRAND STURDY 40.9 SEDAN ERLEBEN WIR KROATIEN AUS NEUER PERSPEKTIVE!

Um es gleich vorweg zu sagen: Wir waren seit Anfang der 80er Jahre mit diversen Booten auf der Adria unterwegs, erstmals jedoch mit einem so bequemen und sicheren Schiff! Unsere "Hippo" trägt ihren Namen zu Recht. Obwohl die Adria oft als "Badewanne" verspottet wird, kann es hier z. B. bei Bora, einem kalten Fallwind aus den Bergen, der mit hohen Windgeschwindigkeiten das Meer aufwühlt, sehr unangenehm werden. Bei Wetterbedingungen, bei denen unser alter, gediegener Motorsegler ächzte und man freiwillig zur Schwimmweste griff, macht die Linssen ihrem Namen alle Ehre und liegt wie ein großer, schwerer Hippo unbekümmert im Wasser. Aber wir wollen der Reihe nach berichten.

Nach einer Jungfernfahrt auf Maas, Waal und Rhein wurde uns das Schiff am 6. Juni 2013 in Izola (Slowenien) übergeben und wir konnten den Überstellungstörn auf dem neuen Schiff von Izola zu unserer "Heimat-Marina" Simuni auf der Insel Pag (Kroatien) genießen. Während die Küste Sloweniens und Istriens noch stark befahren

war, wobei viele Hindernistonnen auf dem Meer unsere Aufmerksamkeit verlangten, wurde nach Überqueren der Kvarner Bucht und Verlassen der Küste Istriens der Schiffsverkehr trotz der Urlaubszeit immer weniger. Natürlich haben wir zuvor einen Halt z.B. in Rovinj eingelegt. Die Stadt hat eine lange, bewegte Geschichte und erhielt im 2. Jahrhundert von den Römern den Namen Ruginium, der von den Slawen im 7. Jahrhundert in Rovinj verändert wurde. Sehenswert ist nicht nur die Stadt selbst. Das Stadtbild ist von der abwechslungsreichen Geschichte geprägt, mit verwinkelten Gässchen, romanischgotischem Stadtbild, Elementen aus Renaissance, Barock und neoklassizistischen Bauten. Besondern auffällig ist die Basilika Sveta Eufemia. Der 60 Meter hohe Kirchturm aus dem 17. Jahrhundert trägt eine 4,70 m hohe Bronzestatue der heiligen Euphemia, der Schutzpatronin von Rovinj.

Ebenso sehenswert ist Pula, eine Stadt mit 7000-jähriger Geschichte. Sie wurde im Jahre 177 v. Christus von

den Römern erobert. Unter Kaiser Augustus wurde das Amphitheater erbaut, heute eine der Hauptsehenswürdigkeiten. Neben dem Amphitheater gibt es aus der augusteischen Zeit den Rom-und-Augustus-Tempel, die in Teilen erhaltene Stadtmauer mit Toren und die Überreste von zwei Theatern.

Nach gut 14-tägiger Seereise mit diversen Zwischenstopps an historisch bemerkenswerten Punkten und ebenso einsamen wie malerischen Buchten erreichten wir dann unseren Stützpunkt Simuni auf der Insel Pag. Hier sind wir schon viele Jahre zu Hause und schätzen die familiäre Atmosphäre einer der kleinsten Marinas der kroatischen Küste. Pag ist bekannt geworden durch Spitzen, die hier noch heute in mühevoller Handarbeit gefertigt werden, und durch den Schafskäse, der in zum Teil mit EU-Mitteln modernisierten Käsereien hergestellt wird. Hier wird die Milch von Schafen verarbeitet, die auf den meist sehr kargen Böden – oft scheinbar nur aus Geröll bestehend – auf der gesamten Insel und auch auf den meist unbewohnten Nachbarinseln gehalten werden. Ankert man in Buchten solcher unbewohnten Inseln (z. B. der Insel Maun), kann man durchaus erleben, dass die Schafe am Abend an den Strand kommen und Meerwasser saufen. Das und die salzigen Wiesen geben angeblich dem Käse seinen unverwechselbaren Geschmack. Besuchen sollte man auf jedem Fall auch die bis zu 1500 Jahre alten Olivenbäume an der Nordwestspitze der Insel Pag bei Lun. Wie auch auf anderen Inseln Kroatiens ist die Gewinnung von Olivenöl ein wichtiger Wirtschaftszweig.

Die Insel Pag, in Mitteldalmatien gelegen (ca. 1 Autostunde von Zadar entfernt), eignet sich hervorragend als



Ausgangspunkt für kürzere und längere Törns. Bei der Entscheidung für die Sedan "Longtop" – also mit dem verlängerten Dach über der Plicht – standen unsere Erfahrungen im Revier Pate: intensive Sonneneinstrahlung,

die nicht nur das Meer erheblich erwärmt (schon im Juni trifft man auf bis zu 28° C), sondern eben auch dem Skipper und seiner Crew zu schaffen machen kann! Ein ideales Schiff somit für nicht sonnenverwöhnte "Nordlichter". Allerdings ist die Schiffsform in der Adria weniger häufig und wir haben uns bereits daran gewöhnt, in jedem Hafen, den wir anlaufen, bestaunt zu werden! Auch Eigner schnittiger Yachten müssen einräumen, dass der Komfort der Linssen beeindruckend ist! Und das auch bei rauer See und Bedingungen, die schon für Segler eine Herausforderung sind und die schnellen, schnittigen Yachten zur Hafenpause zwingen.

Soviel zum Schiff. Im Juni 2014 haben wir unseren Aufenthalt in Kroatien zunächst für einige kurze Trips genutzt, wovon hier die Rede sein soll. Von der ACI Marina Simuni geht es an der quirligen und insbesondere bei jungen Kroatienbesuchern beliebten Hafenstadt Novalja vorbei mit Kurs 330° entlang der Insel Pag auf Rab zu. Auf Steuerbord sieht man die bereits erwähnten alten Olivenbäume bei Lun. Nahe der Landspitze liegt das verschlafene Örtchen Tovarnele. In Höhe der Untiefentonne ändern wir unseren Kurs auf 350° und laufen direkt die Bucht Cifnata an. Der Sandgrund bietet ideale Ankermöglichkeiten, allerdings ist die Bucht tagsüber stark von Ausflüglern frequentiert, die dann aber am Abend mit kleinen Yachten oder dem Service von Taxibooten die Bucht wieder verlassen. Wir erreichen dieses Zwischenziel mit gemächlichen 5,5 Knoten in knapp 5 Stunden und richten uns für die Nacht ein. Wir genießen die Stille am Abend und laufen nach dem Frühstück aus mit Kurs auf den Hafen Rab (44° 45' N, 14° 46' E). Begrüßt werden wir von den markanten vier Glockentürmen der auf einem steilen Felsrücken erbauten Altstadt. Vor der Hafeneinfahrt Rab kam uns eine ganze Armada kleiner und größer Boote entgegen, die auf uns den Eindruck eines Mückenschwarms machten und die auf dem Weg in die zahlreichen Badebuchten waren! Uns war das sehr recht, hatten wir doch mehr Platz im Hafen. Gegenüber dem Kai des Stadthafens liegt die Marina, in der man sehr bequem anlegen kann. Allerdings ist es auch, gegen Entrichtung von 20 Kuna/Stunde (ca. 2,50 Euro) möglich, im Stadthafen an eben dieser Kaimauer längsseits zu gehen. Mit dem Bug- und Heckstrahlruder der Linssen ist dieses "Einparken" völlig problemlos! Der Vorteil: Man ist gleich in der Altstadt und muss nicht das Hafenbecken umrunden, was beim Festmachen in der Marina notwendig ist. Rab, über 2000 Jahre alt, hat mit seinen kleinen Gassen und vielen Kirchen ein ganz eigenes Flair. Es gilt neben Rovinj und Zadar als drittes kulturhistorisches Kleinod Nordkroatiens. Man trifft auf gediegene Restaurants, wovon nur 2 beispielgebend erwähnt werden sollen. Da ist zum einen das "Paradiso", ein stilvolles Restaurant (kroatisch Restoran) im Gebäude der al-



ten Stadtloggia und des Cernota-Palastes, das auch eine eigene Bildergalerie hat, in die der interessierte Besucher vom Hausherrn gern geführt wird. Der Sljivovica ist aus eigener Herstellung wie auch der angebotene Hauswein. Die Verbindung zur Kunst zeigen auch Objekte, die dem Lokal eine exklusive Atmosphäre verleihen (Bild: Glaskunst).

Einen rustikal-gediegenen Stil pflegt die Konoba "Rab". Als uriges Lokal mit Holzgebälk und einladender Galerie ist die Konoba besonders wegen der hervorragenden und durchaus preiswerten Küche eine Empfehlung. Auffallend ist, dass die jungen Leute in Kroatien für die Kommunikation Englisch bevorzugen, wobei Ältere Deutsch meist viel besser verstehen. Grundsätzlich gibt es jedoch keinerlei Verständigungsprobleme. Im Übrigen waren wir auf diesem Törn zu fünft auf der Linssen – und niemand hat sich in seiner Bewegungsfreiheit eingeengt gefühlt (was sicher damit zu tun hat, dass die Plicht viel Platz bietet, allerdings bei Regen eine Persenning notwendig ist).

Nach einem guten Essen und einer ausgedehnten Stadtbesichtigung sind wir am Abend ausgelaufen, um noch einmal in der Cifnata zu nächtigen. Von dort ging es dann am nächsten Morgen mit Steuerkurs 253° weiter zur Insel Cres. Bei der Überfahrt hat uns tatsächlich eine mittelschwere Bora "erwischt", die es sinnvoll erscheinen ließ, in der Bucht Toveraszcica auf Cres einen Zwischenstopp mit Übernachtung einzulegen. Dies auch, um unsere weniger bootserfahrenen Gäste nicht zu überfordern. Am nächsten Tag haben wir dann die Insel im Südosten umrundet und sind sehr bequem zwischen den Inseln Cres auf Steuerbord und Losinj auf Backbord durch den Losinjski Kanal zum Städtchen Osor gefahren. Bei Osor sind die Inseln Cres und Losinj durch einen vor mehr als 2000 Jahren geschaffenen, 11 m breiten Kanal getrennt. Die Brücke wird 2 x täglich (09:00 und 17:00 Uhr) geöffnet. Für die wartenden Schiffe gibt es ein Bojenfeld und eine gut gekennzeichnete Fahrrinne. Das Bojenfeld bot uns Gelegenheit festzumachen und mit dem Zodiac an Land zu

gehen. Wir haben das Beiboot mit einem Elektroaußenborder von Torpeedo ausgestattet, der mit ca. 4 PS ein elegantes und (fast) geräuschloses Fahren ermöglicht.

Osor war zu Zeiten der Römer ein strategisch bedeutender Stützpunkt mit ca. 20.000 Einwohnern, da hier der Seeweg von Aquileia nach Salonae durch den Osorer Kanal führte. Geschützt von starken Stadtmauern gab es mehrere Tempel, ein Forum, Theater und Paläste. Der Hafen war Sitz der Marine von Ravenna und die Stadt wurde 530 Bischofssitz. Später wurde sie von den Sarazenen verwüstet und versank in der Bedeutungslosigkeit. Heute trifft man auf ein Dorf mit knapp 100 Einwohnern, aber sehenswerten Relikten aus alter Zeit.

Uns führte der Weg weiter auf einem Steuerkurs von 148° vorbei an Losinj auf Steuerbord (STB) und Orjule (Backbord, BB) zur Insel Ilovik. An der Südostspitze von Losinj befindet sich eine kleine unbewohnte Insel (Kozjak), die wir auf BB umrunden, um auf der Westseite der Insel Ilovik nach einer geeigneten Ankerbucht Ausschau zu halten. Wir entschließen uns, im Süden der Insel in der Bucht Pažine vor Anker zu gehen und den Tag ausklingen zu lassen.

Am nächsten Morgen nehmen wir Kurs (132°) auf Ugljan. Es geht vorbei an Silba (auf BB) und Premuda und Ist (auf STB). An der Südspitze der Insel Silba müssen wir den Kurs noch einmal geringfügig korrigieren, um vorbei an Sestrunj (STB) mit den vorgelagerten Inseln Tri Sestrice die Insel Ugljan zu erreichen. Wir machen fest in der Marina "Olive Island" bei Sutomiscica. Dort treffen wir auf eine neu errichtete Marina, die keine Wünsche offen lässt.

Nach einer erholsamen Nacht in der Marina und Auffüllen der Vorräte (einschließlich Wasser) nehmen wir Kurs auf Zadar. Ugljan und Zadar trennt der Pasmanski Kanal den wir in weniger als einer Stunde überquert haben, um dann in der Stadtmarina festzumachen. Diese Marina ist sehr eng und für ein 40-Fuß-Boot eine gewisse Herausforderung. Die naturgemäß etwas schwerfällige Linssen meistert dies mit Einsatz von Heck- und Bugstrahlruder problemlos - ohne die zusätzlichen Ruder wäre es allerdings extrem schwierig. Empfehlen können wir diese Marina nicht, da sie sehr teuer und überlaufen ist. Für die wenigen Stunden, die wir zur Stadtbesichtigung hier festgemacht haben, wurden gleich die Kosten für 24 Stunden berechnet (inkl. nicht benötigtem Wasser und Strom!), wohingegen es in allen anderen Marinas durchaus üblich ist, auch einen Tarif für einen halben Tag anzubieten. Hier bleibt man entweder die volle Zeit oder weicht auf die Marina Borik aus! Zadar selbst ist, wie bereits erwähnt, ein Kleinod, dessen Besichtigung lohnt. Kein Wunder, dass hier auch die Aida-Schiffe anlegen. Die regelmäßig

KROATIEN: EINES DER SCHÖNSTEN REVIERE EUROPAS

ein- und auslaufenden Fähren benötigen ebenfalls viel Platz und damit ist man insbesondere nach Tagen großer Ruhe froh, wieder aus dem Getümmel herauszukommen.

Auf dem Rückweg zur Insel Pag machen wir dann noch einmal vor der Insel Vir Station und erleben einen großartigen Sonnenuntergang, der für den "Zadar-Stress" entschädigt.

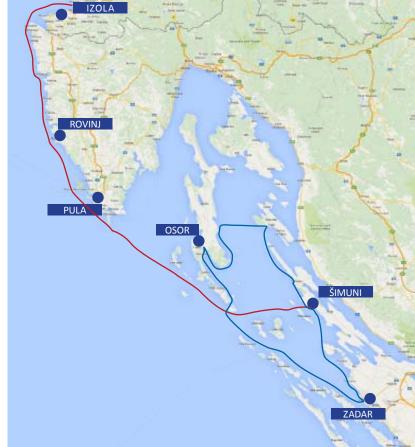
Nach diesem Törn bleibt uns festzuhalten, dass die Sedan aus unserer Sicht als Longtop ein ideales Schiff für dieses Revier ist. Nach Eintritt Kroatiens in die EU haben sich auch die Konditionen für Yachten verändert. Es geht nicht mehr um die Bootslänge wie bisher, sondern um die Motorstärke. Für uns ist damit das Permit in diesem Jahr deutlich günstiger geworden!

Wir fahren unsere Hippo mit einer Motordrehzahl von 1800 bis 1850 U/min und erreichen damit 5,5 bis 6 kn (Die selverbrauch: ca. 5 l/h). Das ist im Vergleich zu den sonst hier üblichen Yachten zwar langsam, aber wir haben ja auch Zeit! Mancherorts wird von Entschleunigung gesprochen – hier haben wir sie! Dafür ist das Schiff äußerst zuverlässig und verhält sich auch bei unruhiger See sehr gutmütig. Das Platzangebot ist, selbst wenn einmal Besuch kommt, ausreichend und die vorhandenen Stauräume haben wir zu schätzen gelernt. Eine Fritz!Box und ein daran angeschlossener Stick verbinden uns via Internet mit dem Rest der Welt und es ist für ein stabiles WLANNetz an Bord für alle Handys-, iPad und sonstigen Compu-

ter gesorgt. Nicht bedacht hatten wir, hierfür noch eine zusätzliche Außenantenne installieren zu lassen, und so müssen wir uns mit einer nachgerüsteten Antenne mit Magnetfuß behelfen, die in Bereichen mit schwachem Empfang durch das Schiebedach nach Außen gestellt wird. Zum Standard in diesem Gebied gehören Bug- und Heckstrahlruder und ein Autopilot. Ebenso sehen wir die Möglichkeit, die Plicht bei schlechtem Wetter mit einer Persenning zu schließen, für absolut notwendig an.

Abschließend wollen wir festhalten, dass Linssen nicht nur hochwertige Schiffe baut, sondern auch einen erstklassigen Service bietet. Damit hat man sozusagen die Garantie, dass die "schönsten Wochen des Jahres" so werden, wie wir es erwarten: Entspannung pur!





UNSER NEUES FLAGGSCHIFF: DIE GRAND STURDY 52.9 AC WHEELHOUSE

AUF DER "LINSSEN YACHTS BOAT SHOW" IM VERGANGENEN NOVEMBER WURDE DIE LINSSEN GRAND STURDY 52.9 AC WHEELHOUSE VORGESTELLT. DIE YACHT VON ETWAS MEHR ALS 16 METERN SETZT IM STAHLYACHTBAU EINEN NEUEN STANDARD. DAS INTERIEUR DER 9ER REIHE HAT EINE PRÄCHTIGE AUSSTRAHLUNG UND BIETET SEHR VIEL PLATZ AN BORD.

Die Grand Sturdy 52.9 ist in zwei Versionen lieferbar: entweder mit Steuersalon oder aber mit dem einzigartigen Linssen-Variotop®, unserem vollautomatischen Cabrioverdeck.

Die Wheelhouse-Version hat ein großes elektrisches Schiebedach und ein luxuriöses, verlängertes "Longtop" mit integrierter LED-Dachbeleuchtung über die volle Achterdeckbreite. Auch die breiten Gangbords neben dem Steuersalon sind überdacht und sorgen mit den eleganten Longtop-Stützen an der Back- und Steuerbordseite für ein echtes Megayacht-Gefühl.

Sind die Teakholztüren geöffnet, entsteht ein großer durchgängiger Aufenthaltsbereich von Steuersalon bis Achterdeck. Auf dem Achterdeck stehen die integrierten Deckkisten (einschl. Kunstlederkissen) und ein großer Teakholztisch. Im Steuersalon befindet sich die Bar mit Kühlschrank, Kalt- und Warmwasserhahn und Spüle sowie mit dem Linssen Yachts-Gläserset.

Besteht Bedarf an noch mehr Plätzen, lässt sich die Sitzbank im Steuersalon bequem vergrößern, indem ein integriertes Sitzelement herausgezogen wird. So entsteht eine geräumige L-förmige Sitzbank.

SALON

Der großzügige Salon bildet zusammen mit Pantry und Dinette einen weiten offenen Raum. Natürlich ist die 52.9 mit Radio/CD-/DVD-Spieler – samt Lautsprechern in Salon und Steuerhaus – ausgestattet. Die Bedienung erfolgt über das Raymarine-Multifunktionsgerät. Das Fernsehgerät mit Glomex DVB-T-Antenne befindet sich an der Steuerbordseite und das originelle Mehrebenen-Konzept verbindet den geräumigen Salon mit der Dinette und der Pantry zu einem einzigen großen Aufenthaltsbereich.

PANTRY UND DINETTE

Die Pantry ist sehr großzügig bemessen. Der verfügbare Raum wird besonders effizient genutzt. Zur Standardausstattung gehören ein 281-Liter-Kühlschrank mit 61-Liter-Gefrierfach, ein Induktionskochfeld mit 4 Kochzonen, Edelstahl-Mikrowelle, -Herd und -Grill, Corian-Arbeitsplatte, "Magic Corner"-Schrank einschließlich Korbset und Edelstahlspüle. Ebenfalls serienmäßig ist eine Geschirrspülmaschine eingebaut.

WEITERE INFORMATIONEN?

sales@linssenyachts.com



















LINSSEN BOATING **EXPERIENCE**

Kommen Sie an Bord und erleben Sie die "Linssen Boating Experience"! Lernen Sie das unvergleichliche Gefühl kennen, das Sie an Bord einer Linssen erwartet. Erleben Sie Niederländisch- und Belgisch-Limburg aus einem noch unbekannten, aber einzigartigen Blickwinkel: dem Wasser. Verbringen Sie unvergessliche Stunden auf dem Wasser. Dies alles ist jetzt mit "Linssen Boating Experience" möglich. Das ausgearbeitete Konzept "Cruise-Ex-

> perience" wird voll und ganz auf Ihre Wünsche zugeschnitten.

Lassen Sie sich von einem erfahrenen Schiffsführer begleiten und genießen Sie Gastronomie, Kultur, Geschichte, Natur und vieles mehr. Gemeinsam mit sorgfältig ausgewählten Partnern* bieten wir exklusive "Gesamtpakete" an, beispielsweise ein "Shop & Cruise"-Arrangement, eine Weinverkostung oder eine Diner-Kreuzfahrt.

Die Kreuzfahrten können komplett Ihren Bedürfnisse angepasst werden. Dafür gibt es unendlich viele Möglichkeiten.



*DIE PARTNER VON LINSSEN BOATING EXPERIENCE SIND:



COME ON BOARD AND EXPERIENCE

THAT UNIQUE FEELING

www.linssenyachts.com

LINSSEN BOATING EXPERIENCE



www.designer-outlet-roermond.com



www.restaurantdavinci.nl



www.restaurantboschmolenplas.nl



www.dekolentip.nl



www.harbourclub.nl

Sind Sie an einem unserer Arrangements interessiert oder bevorzugen Sie ein speziell für Sie entworfenes Konzept? Setzen Sie sich mit Aqua Libra in Verbindung.

AQUA LIBRA

Jachthaven "De Spaanjerd" B-3640 Kinrooi T: +32 471 476761 www.aqua-libra.be info@aqua-libra.be



NEW

CLASSIC STURDY 46 AC

MERKMALE DIESES FLAGGSCHIFFS DER CLASSIC STURDY-REIHE SIND DIE GROSSZÜGIGE EIGNER-KABINE, DIE GERÄUMIGE VORSCHIFFSKAJÜTE MIT GÄSTEDOPPELBETT UND DIE TRADITIONELLE SALON-/PANTRYEINTEILUNG. ES GIBT AUCH EINE RAUMAUFTEILUNG MIT DREI STATT ZWEI KAJÜTEN IST MÖGLICH. DAMIT ENTFÄLLT DIE SCHIEBETÜR.

CLASSIC STURDY 46 AC

LüA x Breite x Tiefgang: ± 14,30 x 4,40 x 1,20 m

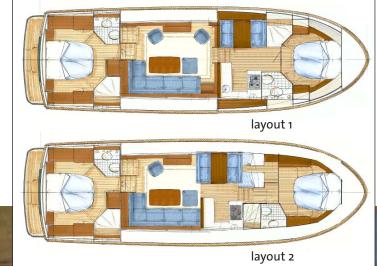
Motorisierung:

Single: 1x 4 Zyl. Volvo Penta Diesel, Typ D4-180

1 x 132 kW (180 PS) oder

Twin: 2x 5 Zyl. Volvo Penta Diesel, Typ D3-110

2x 82 kW (110 PS)









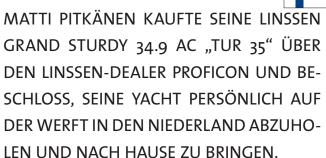


Am 12. Mai 2014 starteten wir zu unserer Reise in Maasbracht. Zunächst ging es per Lkw nach Heiligenhafen in Norddeutschland, wo die Yacht am 14. Mai zu Wasser gelassen wurde.

Am nächsten Tage bunkerten wir Proviant. Danach konnte der echte Törn beginnen. Wir verließen den Hafen am 15. Mai gegen Mittag und fuhren wenig später unter der Fehmarn-Brücke hindurch. Der leichte Nordwestwind flaute weiter ab, wonach der Rest der Fahrt über die Ostsee unter klarem und leuchtend blauem Himmel absolviert werden konnte. Großartig war, dass wir unmittelbar neben uns Schweinswale im klaren Wasser schwimmen sehen konnten.

Wir fuhren mehrere Tage entlang der dänischen und schwedischen Küste nordwärts. Zur Übernachtung liefen wir Ystad, Karlskrona, Kalmar, Oxelösund, Dalarö und Sandhamn an. Von letzterem Hafen aus überquerten wir die Ostsee in Richtung unseres Heimatlandes. Am 22. Mai – sieben Tage nach Abfahrt und nach fast 1.000 Kilometern – erreichten wir die finnische Insel Kökar auf halbem Wege von Schweden nach Finnland.

Die nächste Etappe der Reise ging nach Helsinki, eine Tour von rund 235 Kilometern. Die Temperaturen stiegen und als wir in Helsinki eintrafen, waren es angenehme 27 Grad. Um uns etwas zu erholen und wegen einiger Wartungsarbeiten blieben wir zwei Tage in Helsinki und liefen am 27. Mai zum letzten Abschnitt der Reise aus. Diese führte uns nun durch den Saimaa-Kanal. Der Kanal beginnt auf



Text & Fotos: Matti und Tuula Pitkänen

VON MAASBRACHT ZUM SAIMAA-SEE

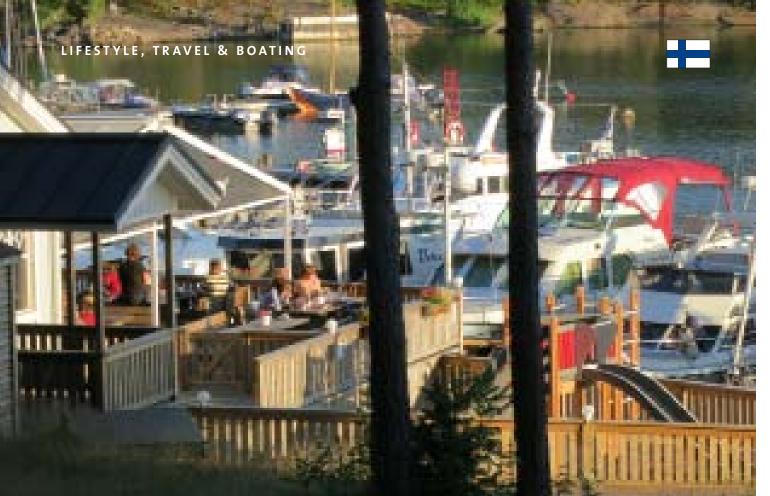
russischem Boden und ist an Finnland vermietet. Der letzte Halt vor der russischen Grenze war die Insel Santio. Hier inspizierten die finnischen Grenzbeamten unser Schiff und prüften sämtliche Papiere. Am nächsten Morgen wollten wir die Grenze passieren und in den Kanal einfahren. Die See war ungewöhnlich ruhig und das letzte Stück übers Meer bereitete keinerlei Probleme. In Russland befüllten wir vor der Einfahrt in die Schleuse noch den Tank mit dem hier sehr günstigen Treibstoff und wurden dort von den russischen Grenzbeamten kontrolliert. Auch das ging glatt, so dass wir bald weiterfahren konnten. Am 30. Mai trafen wir spätabends nach "nur" 43 Kilometern und 8 Schleusen in Lappeenranta ein, auf 76,7 Metern Höhe über dem Meeresspiegel. Am nächsten Tag wurde die allerletzte Etappe zu unserem Heimathafen Partakoski ohne Schwierigkeiten bewältigt.

"TUR 35" war zu Hause angekommen.









Text & Fotos: Ari-Pekka Hildén

KREUZFAHRT NACH FINNLAND

JAHR FÜR JAHR BESUCHEN MEHR BOOTE UNTER AUSLÄNDISCHER FLAGGE FINNLAND, VIELE DAVON IM ZUGE EINES OSTSEETÖRNS. EINIGE FAHREN NUR DIE FINNISCHE KÜSTE ENTLANG UND ERFREUEN SICH AN DEN TAUSEND INSELN.

Finnland besitzt eine relativ lange Küstenlinie, die an der schwedischen Grenze bei Tornio, dem nördlichsten Punkt des Bottnischen Meerbusens, beginnt und die sich bis zur russischen Grenze am östlichen Ende des Finnischen Meerbusens erstreckt. Hinzu kommen die Åland-Inseln, die fünfzig Meilen vor der Südwestecke des Festlandes mitten in der Ostsee liegen.

Der südwestliche Archipel und die Åland-Inseln bilden zusammen das Schärenmeer (auch Archipelsee). Mit seinen 40.000 Inseln ist es der größte Archipel Europas und einer der größten weltweit. Seine windgeschützten Gewässer bilden ein wahres Wassersportparadies.

Die Fahrsaison in Finnland beginnt Anfang Mai und endet im späten September. In den Sommermonaten Juni bis August ist Hochsaison. In der Ferienzeit können die beliebtesten Häfen sehr voll sein. Die Gästehäfen schließen überwiegend Ende August. Sie können aber meist auch außerhalb der Hochsaison angelaufen werden, eventuell mit Abstrichen bei den Dienstleistungen. In Finnland darf man offiziell auch in natürlichen Häfen vor Anker gehen. Dort können Sie festmachen, schwimmen, sich ausruhen

und – wenn das Anlegen nicht aus Naturschutzgründen eingeschränkt ist – sich so lange aufhalten, wie Sie keine anderen Menschen belästigen. Überflüssig zu erwähnen, dass Sie nicht zu nahe bei Privathäusern oder privaten Bootsclubs ankern dürfen.

In den Sommermonaten sind die Tage lang. Dann wird es im Archipel nie richtig dunkel. Das Wetter ist gewöhnlich sehr gut vorhersehbar. Stürmische Winde sind im Sommer selten. Schlimmstenfalls ist es regnerisch mit Tem-

Traditionelle Bootshäuser bei Lappo, Åland-Inseln



LIFESTYLE, TRAVEL & BOATING

peraturen von 10-15 °C. Bei schönem Wetter können die Temperaturen auf über 30 °C steigen bei so starker Sonneneinstrahlung, dass man auf Deck kaum barfuß laufen kann. Gewitter können auch bei gutem Wetter plötzlich aufziehen. Aber der Archipel mit seinen Tausenden Inseln verfügt über geschützte Gewässer, die man selbst bei schlechten Wetterverhältnissen sicher mit seinem Boot befahren kann.

Das Schippern und Navigieren ist in Finnland relativ einfach. Wichtig ist jedoch, über aktuelle Karten zu verfügen. Die finnische Küste und der Archipel sind bekannt für ihre Unterwasserfelsen. Halten Sie sich also an die empfohlenen Fahrstraßen, die sehr gut markiert sind und eine garantierte Tauchtiefe aufweisen.

Außer der genussvollen Fahrt mit herrlichen Ausblicken gibt es auch eine Menge zu tun. Der Archipel hat eine lange Geschichte, die bis zu den Robbenjägern vor mehr als 3.000 Jahren zurückreicht. In der Zeit der Wikinger durchkreuzten viele wichtige Schifffahrtsrouten das Schärenmeer. Finnland gehörte bis 1808 zu Schweden und bildete danach mehr als hundert Jahre den westlichsten Teil des Russischen Reiches. Auch diese Zeit drückte ihren Stempel auf die Städte, Dörfer und Inseln des Archipels. Fast jede Insel und fast jedes Dorf haben ein eigenes Museum oder eine Ausstellung, wo Sie in die örtliche Geschichte eingeführt werden. Es gibt wunderschöne Wanderwege, auf denen man historische Stätten passiert und die lokale Tierwelt beobachten kann. Wassersportfreunde kommen reichlich auf ihre Kosten, aber auch Aktivitäten wie Tennis und Golf sind möglich. Die vielleicht größte Attraktion der finnischen Inseln sind die regionale Küche und die kulinarischen Köstlichkeiten, die man in den vielen kleinen Restaurants und Shops kennen lernen kann. Es gibt zahllose lokale Spezialitäten, aber am berühmtesten sind geräucherter Fisch und das einheimische Brot.







Gästehafen Näsby auf der Insel Houtskär, Schärenmeer

Tip: Kalter marinierter und geräucherter Lachs im Restaurant Smakbyn in Kastelholm, Åland-Inseln. Der Eigentümer und Chefkoch Michael Björklund wurde sowohl in Finnland als auch Schweden als Koch des Jahres nominiert.

LINSSEN YACHTS FINLAND PROFICON MARINE

Keilaranta 16 FIN 02150 Espoo T +358 (0)9 25108700 www.proficon.fi info@proficon.fi

Zur Planung Ihres Törns nach Finnland nehmen Sie am besten Kontakt zum lokalen Linssen-Eignerverein auf: linssenownersfinland@gmail.com.

Überquerung der Kihti-Meerenge zwischen den Åland-Inseln und dem finnischen Festland



SEN MAGAZINE #45

ADVANCED SKIPPER TRAINING

LERNEN SIE IHRE LINSSEN (NOCH) BESSER KENNEN.

Zum umfangreichen Serviceangebot von Linssen Yachts gehört auch das "Advanced Skipper Training". Während einer Schulung auf Ihrer eigenen Linssen bringen wir Ihnen alle Kniffe und Finessen bei, so dass Sie sicher und gelassen auf große Fahrt gehen können.

Vom Linssen-Hafen aus unternehmen Sie in Begleitung eines erfahrenen Skippers eine ca. vierstündige Schleusentour in Richtung Roermond. Bei der Fahrt durch die schöne limburgische Landschaft können verschiedene Aspekte der Schiffsführung behandelt werden:

- Schleusen
- Grundkenntnisse der Bedienung eines Funkgeräts (Marifoon), falls Ihre Linssen-Yacht ein solches Gerät besitzt und Sie über ein Zertifikat dafür verfügen
- Hafen
- · Ausführung mehrerer Manöver
- Grundkenntnisse zum Knüpfen von Seemannsknoten.

Wir werden entsprechend Ihren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen auf all Ihre Fragen eingehen.

Wenn Sie einen Termin innerhalb von 3 Monaten nach Übergabe Ihrer neuwertigen oder gebrauchten Linssen-Yacht vereinbaren, sind mit dem "Advanced Skipper Training" keine Kosten verbunden. Jan Linssen führt das Training durch. Rufen Sie +31 475 43 99 99 an.



Fahren Sie schon länger eine Linssen-Yacht und wollen Sie mehr Kniffe beim Umgang mit Ihrem Boot erlernen oder wünschen Sie ein umfangreicheres Training? Dies ist zu einem festen Stundensatz von 45,- Euro möglich.







INTERNATIONAL BOAT SHOWS & LINSSEN EVENTS

Hennings Yacht-Vertrieb*

Papenburg (D) 25. + 26.04.2015

Kreusch Wassersport & Freizeit*

Schweich/Mosel (D) 25. + 26.04.2015

Spree Marine*

Berlin (D) 25. + 26.04.2015

Linssen In-Water Boat Show

Maasbracht (NL) 08.05.-11.05.2015

Trawler Fest

Anacortes WA (USA) 12.05.-17.05.2015

Kempers Watersport*

Aalsmeer (NL) 16.05.-17.05.2015

Linssen Proefvaren op zee

Blankenberge (B) 27.06.-29.06.2015

Hiswa te Water

Amsterdam (NL) 01.09.-06.09.2015

Southampton Boat Show

Southampton (UK) 11.09.-20.09.2015

Interboot

Friedrichshafen (D) 19.09.-27.09.2015

Linssen River trials

Maasbracht (NL) 03.10.-05.10.2015

Hanseboot

Hamburg (D) 31.10.-08.11.2015

Linssen Yachts Boat Show 2015

Maasbracht (NL) 21.11.-23.11.2015

Salon Nautique de Paris

Paris (F) 05.12.-13.12.2015

^{*} Tage der offenen Tür



We take your pleasure seriously®

EINE AKTUELLE AUSWAHL VON LINSSEN-GEBRAUCHTYACHTEN



GRAND STURDY 25.9 SPORT SCF®
Ref. nr. 60.2980.01; Baujahr 2011
8,20 x 3,15 x 0,90 m, 1x Vetus, 33 PS
€ 101.000,- ohne MwSt



GRAND STURDY 29.9 SEDAN

Ref. nr. 60.2916.01; Baujahr 2010

9,35 x 3,35 x 1,00 m, 1x Volvo Penta, 55 PS
€ 179.000,-



GRAND STURDY 30.9 SEDAN
Ref. nr. 3074
9,40 x 3,35 x 1,00 m; 1x Volvo Penta, 55 PS
€ 189.250,- ohne MwSt



GRAND STURDY 60.33 AC

Ref. nr. 60.3028.01; Baujahr 2010
10,35 x 3,40 x 1,00 m; 1x Volvo Penta, 75 PS
€ 170.000,- ohne MwSt



STURDY 40 AC
Ref. nr. 60.1685.01; Baujahr 1990
12,40 x 4,05 x 1,35 m; 1x Volvo Penta, 192 PS
€ 169.000,-



Ref. nr. 60.2395.02; Baujahr 2003 11,60 x 3,85 x 1,15 m; 1x Volvo Penta, 100 PS € 252.000,-

GEBRAUCHTYACHTEN VON LINSSEN

Die besonderen Privilegien der "Linssen Collection" im Überblick:

- Linssen Yachts Owners Card
- Linssen Yachts-Garantieplan (1 Jahr Garantie*)
- hervorragend gewartete Yach-
- vollständige Inspektion durchgeführt
- Lieferung ab Werft keine Transportkosten
- professionelle Innen- und Außenreinigung
- umfassende Übergabeinspektion
- · ausführliche Übergabe und

technische Einweisung

· zusätzlicher Support vom After-Sales-Team von Linssen **Yachts**

(* siehe die Bedingungen im Linssen Yachts-Garantieplan für Gebrauchtyachten)



GRAND STURDY 40.9 SEDAN

Sistership

Ref. nr. 60.2802.01; Baujahr 2008 12,85 x 4,30 x 1,20 m; 1x Volvo Penta D3-110, 110 PS € 339.000,-



GRAND STURDY 410 AC

Ref. nr. 60.2482.01; Baujahr 2005 12,55 x 4,20 x 1,24 m; 2x Deutz DT44, 114 PS € 245.000,- excl BTW



LINSSEN 43 SL

Ref. nr. 60.2316.01; Baujahr 2002 13,17 x 4,31 x 1,23 m; 2x Volvo Penta, 2x 110 PS € 298.500,-



GRAND STURDY 43.9 AC

Ref. nr. 60.2909.01; Baujahr 2011 13,90 x 4,35 x 1,35 m; 1x Steyr, 120 PS € 435.000,-



GRAND STURDY 45.9 AC TWIN

Ref. nr. 60.2989.01; Baujahr 2013 14,30 x 4,30 x 1,26 m; 2x Volvo Penta D3-110, 2x 110 PS € 577.500,-



GRAND STURDY 500 AC VARIOTOP® MARK II

Ref. nr. 60.2529.01; Baujahr 2008 15,75 x 4,88 x 1,35 m; 2x Deutz, 2x 170 PS € 686.000, - ohne MwSt

We take your pleasure seriously®

"...ZUVERLÄSSIGE LINSSEN YACHTS-VERTRIEBS- UND SERVICEPARTNER..."

Linssen Yachts B.V.

Brouwersstraat 17 NL-6051 AA Maasbracht Tel. +31 (0)475-43 99 99 info@linssenyachts.com www.linssenyachts.com

Kempers Watersport

Agent for the Randstad Herenweg 100 1431 GX Leimuiden (bij Aalsmeer) Tel. +31 (0)172-50 30 00 kudelstaart@kemperswatersport.nl www.kemperswatersport.nl

Jonkers Yachts

Agent for Zeeland Haven Kloosternol 1 NL-4322 AK Scharendijke Tel. +31 (0)111- 67 33 30 info@jonkers.org www.jonkers.org

Linssen Yachts Belgium

Agent for Belgium Kriekenstraat 36 BE-2520 Ranst Tel. +32 (0)475-65 34 26 luc.carael@linssenyachtsbelgium.be www.linssenyachtsbelgium.be

Boat Showrooms of London

Agent for UK Shepperton Marina Ltd, Felix Lane, Shepperton Middlesex TW17 8NS Tel. +44 (0)1932 260 260 linssensales@boatshowrooms.com www.boatshowrooms.com

Linssen France

Agent for France Port de Plaisance F-89000 Auxerre Tel. +33 (0)386 46 96 77 linssen@aquarelle-france.fr www.aquarelle-france.fr

Hennings Yacht-Vertrieb

Agent for North West Germany An der Alten Werft Postfach 1333 D-26853 Papenburg / Ems Tel. +49 (0)4961- 91 920 info@hennings-yachtvertrieb.de www.hennings-yachtvertrieb.de

Spree Marine GmbH

Agent for North East Germany Grunauerstrasse 3 D-12557 Berlin Tel. +49 (0)30-65 66 08 3 info@spreemarine.de www.spreemarine.de

Wassersport & FreizeitZentrum Kreusch

Agent for South West Germany and Luxembourg Am Yachthafen D-54338 Schweich b. Trier Tel. +49 (0)6502-91300 boote@kreusch.de www.kreusch.de

1250 km 1000 km Estonia 750 km S 15 Denmarl North Sea Lithuania Ireland 500 km 250 km 7 Poland 5 Czech Rep Ukraine 5 Romania lungary Monaco Bosnia & San Marino Herz. Bulgaria Italy Linssen Yachts B.V. Linssen Sales Centre Official Service Point

💶 Nasta Marine SA

Distributor for Switzerland Route du Port 21 CH-1470 Estavayer-le-Lac Tel. +41 (0)26- 663 26 26 info@nastamarine.ch www.nastamarine.ch

Fredy Blust GmbH Yachten

Agent for for Lake Constance, CH, A and D
Friedrichshafenstrasse, Postfach 311
CH-8590 Romanshorn
Tel. +41 (0)71- 463 55 22
info@blust.ch
www.blust.ch

Cantal Marine d.o.o.

Distributor for Slovenia, Croatia, Bosnia/Herzegovina, Serbia, Macedonia and Montenegro Ulica Jožeta Jame 14 SI-1000 Ljubljana Tel. +386- 1 510 63 90 info@cantal-marine.si www.cantal-marine.si

Proficon Marine

Distributor for Finland Keilaranta 16 FIN-02150 Espoo Tel. +358 (0)9-25 10 87 00 info@proficon.fi www.proficonmarine.fi

Linssen Yachts Sweden

Agent for Sweden Kiselgränd 5 SE- 16764 BROMMA Tel. +46 8-7048895 bo.molander@linssenyachts.se www.linssenyachts.se

Gena Yacht

Agent for Turkey Port Alaçatı TR-35950 Çeşme/Turkey Tel. +9 (0)232 716 09 10-11 gena@gena-yacht.com www.gena-yacht.com

Prestige Yachts

Distributor for Russia, Latvia, Estonia and Lithuania 13 2-nd Zvenigorodskaya Str. RUS-123022 Moskou Tel. +7-495-780-4444 www.p-y.ru

Oriyana Shipyard

Distributor for Ukraine Naberezhna str. 3, Vyshgorod Kyiv region 07300, Ukraine Tel. +38 044 221 66 36 yachtclub@oriyana.com www.oriyana.com

OVERSEAS

EuroCanalBoat

Agent for Australia and New Zealand Tel. +61 (0)41 45 62 267 dh@duncanhartconsulting.com www.eurocanalboat.com

Discovery Yachts

Agent for United States of America Tel. +1 206-285-1096 mlocatell@aol.com www.discoveryyachts.net



Brouwersstraat 17, Postbus 7172, NL-6050 AD Maasbracht Tel. +31(0)475-43 99 99, Fax +31(0)475-43 99 90 info@linssenyachts.com









